

SCHILTACH *mit Lehengericht* SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

23. Dezember 2021

69. Jahrgang / Nr. 51/52/01

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

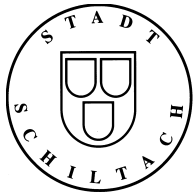
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-





Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Schiltach und Lehengericht,

auch das Jahr 2021 neigt sich langsam dem Ende zu. Leider hat uns aller Mahnungen zum Trotz die vierte Corona-Welle voll erwischt und die nächste Welle scheint bereits vor der Tür zu stehen. Ich möchte daher auch in dieser Stelle nochmals alle Mitbürgerinnen und Mitbürger inständig bitten sich impfen zu lassen, sofern dies nicht bereits geschehen ist.

Rückblickend konnte in diesem Jahr doch vieles gelingen. Dies verdanken wir vielen Menschen. Ich bedanke mich bei den vielen ehrenamtlich Engagierten, die das Beste aus der Situation gemacht haben und versucht haben, den Betrieb aufrecht zu erhalten.

Ich bedanke mich aber auch bei meiner Mitarbeiter-schaft und dem Gemeinde- und Ortschaftsrat für die Partnerschaft und das Vertrauen in unsere gemeinsame Stärke.

Ich möchte Sie alle einladen, dass wir das alte Jahr in Frieden beschließen und gleichzeitig zusammen die Zukunft anpacken.

Im kommenden Jahr stehen mit dem Beginn der Bauarbeiten für das Parkhaus, für den Umbau der alten Grundschule und die Sanierung der Schloßberg- und Staigstraße drei Großprojekte an, die unser Städtle wieder wichtige Schritte voranbringen werden. Auch einige Veranstaltungen sind geplant.

Lassen Sie uns das kommende Jahr gemeinsam und mit Zuversicht angehen.

Ich wünsche Ihnen allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2022. Bleiben Sie gesund und besonnen.

Ihr

Thomas Haas
Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Die Dienststellen der Stadtverwaltung Schiltach und der Ortschaftsverwaltung Lehengericht sind am

Freitag, 24. Dezember 2021, Heilig Abend und am Freitag, 31. Dezember 2021, Silvester geschlossen.

Ebenfalls geschlossen bleiben die Dienststellen am Freitag, 07. Januar 2022.

Wir bitten freundlichst um Beachtung.

3G-Regelung für den Besuch des Rathauses

Ab 1. Januar 2022 gilt die 3G-Regelung auch für die kommunalen Verwaltungen in Baden-Württemberg, d.h. In den Alarmstufen ist für nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher der Rathäuser (nicht geimpft bzw. nicht genesen) die Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises erforderlich. Bitte vereinbaren Sie daher telefonisch oder per E-Mail einen Termin, bevor Sie die Stadtverwaltung aufsuchen möchten. Besuche sollten sich auf solche Fälle beschränken, die dringend und unabwendbar sind.

Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2021

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung und teilte mit, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist.

2. Bausachen

Dem Gemeinderat lagen folgende Bausachen vor:

- a) Bauantrag auf Abbruch eines Gebäudes und Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Schiltach, Vor Kuhbach 8, Flst. 2099.
- b) Anfrage zur Bebauung des Grundstücks Flst. 2425 der Gemarkung Schiltach, Ulmenweg.

Nach kurzer Einsichtnahme der Pläne und Erläuterung durch die Verwaltung wurde jeweils das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

3. Reaktivierung der Bahnlinie zwischen Schramberg und Schiltach

- Beauftragung einer Machbarkeitsstudie durch den Landkreis

In nichtöffentlicher Vorberatung hat der Gemeinderat schon vor einiger Zeit beschlossen, dass sich die Stadt Schiltach der Fertigstellung einer Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der Bahnlinie Schiltach – Schramberg nicht verschließen wird. Dies wurde dem Landkreis Rottweil daraufhin entsprechend signalisiert, weil eine schnelle Rückmeldung notwendig war. Nur so kann der Landkreis einen Zuschussantrag auf Förderung der Studie in Höhe von 75 % beim Land stellen, was noch in diesem Jahr erfolgen muss. Die restlichen 25 % der Kosten teilen sich der Landkreis und die beiden Städte Schiltach und Schramberg so auf, dass der Kreis die Hälfte des offenen Betrages übernimmt und die beiden Städte den Rest. Auf die Stadt Schiltach entfällt damit ein Kostenanteil von geschätzten 6.250 €.

Auch wenn es im Vorfeld schon zahlreiche Stimmen gibt, die größte Zweifel an der Realisierbarkeit des Projekts haben, sollte die fachmännisch erarbeitete Machbarkeitsstudie nach Ansicht von Bürgermeister Thomas Haas unterstützt werden, zumal die Stadt Schiltach eben nicht alleine „Herr des Verfahrens“ ist, sondern mit dem Landkreis Rottweil und der Stadt Schramberg Partner hat, die ein großes Interesse an einer sachlichen und fundierten

Untersuchung der Thematik haben. So werde derzeit bereits eine Untersuchung des Fahrgastpotenzials durchgeführt. Nur wenn mit mindestens 500 möglichen Fahrgästen pro Tag gerechnet werden kann, mache das Ganze überhaupt erst Sinn.

Im Gemeinderat war man sich darüber einig, dass die meisten der Schiltacher Einwohner der Angelegenheit sehr kritisch gegenüberstehen. Andererseits sollte eine ablehnende Haltung der Stadt Schiltach das Projekt nicht von vornherein zum Kippen bringen. Für die Stadt Schramberg hätte die Reaktivierung der Bahnlinie eine völlig andere Wertigkeit und Bedeutung wie für die Stadt Schiltach, weil sie dadurch an das überregionale Bahnnetz Richtung Freudenstadt und Offenburg angeschlossen wäre. Im Gemeinderat entwickelte sich eine rege Diskussion, in der immer wieder starke Zweifel daran laut wurden, ob es aus technischen Gründen überhaupt möglich wäre, eine neue Bahnlinie zu bauen. Auch wurde geklagt, dass durch die geschätzte Fahrzeit von 17 Minuten kein Halbstundentakt möglich wäre, weshalb das Projekt nicht zukunfts-trächtig sei. Bürgermeister Thomas Haas verwies jedoch darauf, dass ein Halbstundentakt dann möglich wäre, wenn im Verlauf der Strecke eine Ausweichmöglichkeit für zwei sich begegnende Züge geschaffen würde. Ein Gemeinderatsmitglied hielt die Diskussion über die Reaktivierung einer längst abgebauten Bahnlinie für „einen Schritt zurück“. Stattdessen sollte man sich lieber innovativen Ideen wie dem autonomen Fahren zuwenden, um die geschätzten Baukosten von 30 Mio. € sinnvoller einzusetzen. Ein Stadtratkollege wies zudem darauf hin, dass die Bahnverbindung zu einer Reduzierung des Busangebotes führen würde, was wiederum für die Bevölkerung in Hinterlehengericht von Nachteil wäre, weil nur ein Bahnhof im Bereich Welschdorf vorgesehen ist. Für die Anwohner Vor Reichenbächle, Beschäftigte der Firma Bell und andere Buskunden entlang der Strecke Richtung Schramberg würde sich die Situation daher deutlich verschlechtern.

Auch wurde darauf hingewiesen, dass das Vorhandensein des Geh- und Radwegs nicht in Frage gestellt werden dürfe, da er sehr stark frequentiert wird und eine enorme Bedeutung habe.

Trotz aller dieser Zweifel und der vorhandenen Skepsis warb Bürgermeister Thomas Haas dafür, das bereits signalisierte „Ja“ zu einer Beteiligung an der Machbarkeitsstudie jetzt nicht zurückzuziehen. Die Kosten sind für die Stadt Schiltach relativ überschaubar und es gehe nicht nur um einen Belang der Flößerstadt, sondern eben auch um die Interessen der Stadt Schramberg und des Landkreises Rottweil. Außerdem wäre es kommunalpolitisch sicher nicht klug, die Partner mit einem plötzlichen Rückzug vor den Kopf zu stoßen.

Nach der sehr ausführlich geführten Diskussion wurde schließlich mehrheitlich beschlossen, dass die Stadt Schiltach nach wie vor ihre Bereitschaft erklärt, sich an der Machbarkeitsstudie zu beteiligen. Bedingung sei jedoch, dass nicht nur die Reaktivierung der Bahnlinie in den Fokus genommen wird, sondern auch andere innovative Überlegungen zur Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs wie beispielsweise das autonome Fahren. Klar müsse auch sein, dass der Geh- und Radweg erhalten bleiben muss und keine Bushaltestellen im Bereich Hinterlehengericht verloren gehen dürfen.

4. Schloßberg- und Staigstraße, Ausbau

- Vergabe der SiGeKo-Leistungen

Stadtbaumeister Roland Griebhaber wies darauf hin, dass für die anstehenden Großprojekte die Beauftragung von sogenannten SiGeKo-Leistungen gesetzlich vorgeschrieben ist. Hierbei gehe es um die Sicherheitsüberwachung und die Koordination der verschiedenen Baubeteiligten untereinander. Die Kosten richten sich nach der geschätzten Bauzeit und liegen beim Ausbau der Schloß-

berg- und Staigstraße daher voraussichtlich bei rund 28.000 €.

Im Gemeinderat wurde kurz über die Sinnhaftigkeit einer solchen zusätzlichen Institution diskutiert, da auch die beteiligten Handwerksbetriebe verpflichtet sind, die gesetzlichen Unfallvorschriften einzuhalten. Da die Beauftragung eines SiGeKo's jedoch bei solchen Größenordnungen unumgänglich ist, vergab der Gemeinderat den entsprechenden Auftrag letztendlich mit Stimmenmehrheit an das Ingenieurbüro Breinlinger.

5. Bachstraße 4, Umbau

- Vergabe der SiGeKo-Leistungen

Aufgrund der zuvor geführten Grundsatzdiskussion wurde dieser Tagesordnungspunkt ohne weitere Aussprache mit der Vergabe des SiGeKo-Auftrags an das Büro Breinlinger abgehandelt.

6. Parkhaus, Neubau

- Vergabe der SiGeKo-Leistungen

Gleiches wie unter Tagesordnungspunkt 5 galt auch für den Neubau des Parkhauses. Die SiGeKo-Leistungen wurden mehrheitlich dem Büro Breinlinger übertragen.

7. Annahme von Spenden

Stadtkämmerer Herbert Seckinger wies den Gemeinderat darauf hin, dass nach den Vorgaben der Gemeindeordnung der Gemeinderat über die Annahme von Spenden zu entscheiden hat. Seit dem letzten Beschluss sind bei der Stadt Schiltach folgende Spenden eingegangen:

Spenden von Museumsbesuchern	452,38 €
Volksbank Mittlerer Schwarzwald für 100 Jahre Mitgliedschaft der Stadt	500 €
Hansgrohe SE für ein noch zu bestimmendes Wasserprojekt	2.000 €
Gesamtbetrag	2.952,38 €

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Annahme der Spenden zu und bedankte sich bei allen Spendern für die Unterstützung.

8. Anfragen, Verschiedenes

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurden verschiedene Bekanntgaben gemacht und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderats beantwortet. Beispielsweise wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

a) Fassade des Parkhauses in der Hauptstraße

Schon vor einiger Zeit hat der Gemeinderat sich bezüglich der Fassade für das neue Parkhaus in der Hauptstraße für eine Lochblechlösung entschieden, das entfernt an Fachwerk erinnern soll. Die genaueren Planungen der Architekten haben nunmehr ergeben, dass diese an den beiden Seitenwänden eher zum Aufbringen von Putz auf den Betonwänden tendieren. Dies wirke architektonisch gesehen wesentlich besser und würde zudem die Kosten um rund 75.000 € brutto senken.

Nach kurzer Diskussion schlossen sich die Gemeinderatsmitglieder dem Vorschlag der Architekten einstimmig an.



b) Weihnachtsbeleuchtung Gedenkkreuz und Pavillon
Ein Gemeinderatsmitglied regte an, die Weihnachtsbeleuchtung künftig auszudehnen und auch das Gedenkkreuz auf dem Schrofen und das Pavillon auf dem Schloßberg entsprechend zu illuminieren. Außerdem sollten für kommendes Jahr die Lichterketten im Bereich des Marktplatzes überarbeitet werden.

Bürgermeister Thomas Haas sagte die Prüfung der Anregung zu.

c) Dank des Bürgermeisters an die Gemeinde- und Ortschaftsratsmitglieder

Traditionell nahm Bürgermeister Thomas Haas die Jahresabschlussitzung zum Anlass sich bei den Gemeinderats- und Ortschaftsratskollegen herzlich zu bedanken. Gleiches galt auch für die Mitarbeitenden der Stadt, in allen Positionen und Zuständigkeiten. Die Coronapandemie habe die Arbeit in diesem Jahr stark geprägt. Durch die zumeist vorhandene Systemrelevanz sah man sich daher mit zahlreichen zusätzlichen Anforderungen konfrontiert. Eine Verlagerung ins Homeoffice war nicht möglich.

Den Ratskollegen im Gemeinde- und Ortschaftsrat galt wie immer der Dank für die gute Zusammenarbeit. „Wir gehen ordentlich miteinander um und verfolgen ein gemeinsames Ziel: Die Stadt Schiltach und den Ortsteil Lehengericht voranzubringen.“ Trotz immer schwieriger werdender Rahmenbedingungen habe man gemeinsam wieder sehr vieles erreicht.

Bürgermeister Stellvertreter Michael Buzzi gab den Dank im Namen seiner Stadtratskollegen sehr gerne zurück und verwies auf ein „unheimliches Pensum“, dass von den Mitarbeitenden der Stadt absolviert wurde. „Es geht nicht darum gute Ideen zu haben, sondern die guten Ideen gut zu Ende zu bringen“, hob er die Bedeutung von Stadtverwaltung und allen technischen Bereichen in der Zuständigkeit der Stadt hervor. Bürgermeister Thomas Haas lobte er mit den Worten: „Du hast stets das Augenmaß fürs Machbare, siehst immer die Bäume und den Wald.“ Insgesamt fühlen sich die Gemeinderatsmitglieder und die Bevölkerung beim Team um Thomas Haas sehr gut aufgehoben.

Auch Ortsvorsteher Thomas Kipp erhob kurz das Wort und dankte dafür, dass im abgelaufenen Jahr auch wieder sehr vieles im Außenbereich realisiert und umgesetzt wurde. Dies sei nicht selbstverständlich und zeuge von gutem Verhältnis zwischen der Stadt Schiltach und dem Ortsteil Lehengericht.

Neujahrswünsche der Schiltacher Nachtwächter

Auch in der diesjährigen Neujahrnacht sind trotz „Corona“ die beiden Nachtwächter im Schiltacher Stadtgebiet unterwegs, um die traditionellen Neujahrswünsche zu überbringen. Neben Lars Schuffenhauer übernimmt wieder Hans-Jürgen Krischak diese Aufgabe.

Wie schon beim letzten Mal muss wieder darauf bestanden werden, dass auf direkten Kontakt verzichtet wird, selbstverständlich können die Nachtwächter die Häuser der Anwohner auch nicht betreten. Diese bleiben in Ihren Häusern, wenn der Nachtwächter kommt und nehmen die Neujahrswünsche vom Fenster aus oder maximal im Türsturz entgegen.

Gemeinsamer Beginn der nächtlichen Tour ist um 0:30 Uhr auf dem Marktplatz, anschließend gehen die beiden Nachtwächter getrennt ihrer Wege (die Zeitangaben sind reine Zirka-Werte):

Bezirk I (Lars Schuffenhauer)

0.33 Uhr Hauptstraße beim „Adler“

0.36 Uhr Spitalstraße (Haus Schneider)

0.40 Uhr Spitalstraße/Schramberger Straße

0.45 Uhr Schramberger Straße 20 (ev. Verein für innere Mission)

0.47 Uhr ehemaliger „Urslinger Hof“

0.50 Uhr Scharpfeneckerkurve

0.53 Uhr Treffpunkt

0.55 Uhr Schwaigwiese (Haus Wöhrle)

1.00 Uhr Vor dem Gottlob-Freithaler-Haus

1.05 Uhr Beginn der Jahnstraße

1.08 Uhr Beginn der Waldstraße

1.13 Uhr Aufgang Heidelbeerbühl

1.18 Uhr Wendeplatz beim Heidelbeerbühl

1.22 Uhr Ende Waldstraße

1.25 Uhr Ende Jahnstraße

1.27 Uhr Zimmerplatz

1.30 Uhr Bachstraße - Einmündung Sägergrün

1.33 Uhr Ende Sägergrün beim ehemaligen Bauhof

1.36 Uhr Bachstraße beim Spittelsteg

1.40 Uhr Hauptstraße Einmündung Gerbergasse

1.42 Uhr Gerbergasse/Schleifengrün

1.45 Uhr vor dem evangelischen Pfarrhaus

1.50 Uhr Tiefenbach/Hohensteinstraße

1.53 Uhr Baumgartenstraße/Eythstraße

1.56 Uhr Eythstraße (Haus Rauch)

2.01 Uhr Baumgartenstraße (Häuser Mellert / Fieser)

2.05 Uhr Baumgartenstraße (Haus E. Stehle)

2.15 Uhr Am Hutschberg/Oberer Straßenzug

2.18 Uhr Ende Oberer Straßenzug

2.20 Uhr Am Hutschberg / Grubacker

2.23 Uhr Am Hutschberg, Einmündung Vor Heubach

2.30 Uhr Am Lehen (Häuser Bohrer / Scherber)

2.33 Uhr Am Lehen (Haus Wöhrle)

2.41 Uhr Am Hirschen

2.45 Uhr Häberlesberg unterhalb Haus Scheerer

2.48 Uhr Ende Häberlesberg unten

2.53 Uhr Wendeplatte Geroltzhäuser Weg

2.57 Uhr Abzweig Häberlesberg/Geroltzhäuser Weg

Bezirk II (Hans-Jürgen Krischak)

0.30 Uhr Rathaus

0.35 Uhr Schloßberg-/Ende Staigstraße

0.40 Uhr Schenkenzeller Straße Haus Langenbacher

0.45 Uhr vor dem „Weyssen Rössle“

0.50 Uhr vor der „Traube“

0.55 Uhr Schenkenzeller Straße/„Mühlegaßstapfele“

1.00 Uhr Haupt-/Grünstraße

1.05 Uhr Auestraße-/Froschgraben

1.10 Uhr Froschgraben/Hauptstraße

1.15 Uhr Schenkenzeller Straße Haus Strein/Faißt

1.18 Uhr Katholisches Pfarrhaus

1.20 Uhr Hauptstraße/Zollmatt

1.25 Uhr Vor Kuhbach (Häuser Horn/Fichter)

1.30 Uhr Hans-Grohe-Straße/Birkenweg

1.33 Uhr Mitte Birkenweg

1.37 Uhr Ende Birkenweg/Einmündung Hoffeldstraße

1.41 Uhr Hoffeldstraße Haus Haberer

1.44 Uhr Hoffeldstraße/Hans-Grohe-Straße/Breitwiese

1.47 Uhr Schenkenzeller Straße/Bickenmäuerle (ehemalige Wäscherei)

1.49 Uhr Am Reinhardsbächle

1.53 Uhr Oberes Bickenmäuerle

1.57 Uhr Höfleweg (Haus Fieser)

2.00 Uhr Bickenmäuerle (Häuser Faißt/Erhardt)

2.04 Uhr Bickenmäuerle (Haus Arnold)

2.07 Uhr Schenkenzeller Straße/Bickenmäuerle (Haus Buchholz)

2.10 Uhr Schenkenzeller Straße/Breitwiese (Bankhaus)

2.14 Uhr Hans-Grohe-Straße/Schenkenzeller Straße

2.18 Uhr Schenkenzeller Straße (Haus Rombach)

2.22 Uhr Schenkenzeller Straße/Fichtenweg (Haus Bächle)

2.25 Uhr Mitte Ahornweg

2.29 Uhr Mitte Kaibachweg

2.33 Uhr Hans-Grohe-Straße/Einmündung Fichtenweg

2.35 Uhr Hans-Grohe-Straße/Tannenstraße

2.38 Uhr Hans-Grohe-Straße/Baldersäcker
 2.41 Uhr Hans-Grohe-Straße/Baldersberg
 2.43 Uhr Mitte Baldersberg (Bürgermeister Haas)
 2.47 Uhr Ende Baldersberg
 2.50 Uhr Ende Hans-Grohe-Straße (Haus Jäckle)
 2.53 Uhr Ecke Hans-Grohe-Straße
 2.58 Uhr Mitte Baldersäcker
 3.02 Uhr Fußweg Baldersäcker zur Tannenstraße
 3.07 Uhr Tannenstraße (Häuser Schinle/Bauer)
 3.12 Uhr Ende Tannenstraße
 3.17 Uhr Hans-Grohe-Straße/Ulmenweg (Haus Wöhrle)
 3.22 Uhr Hans-Grohe-Straße/Lärchenweg (früher Krankenhaus)
 3.27 Uhr Hans-Grohe-Straße/Lindenweg/Zellershof

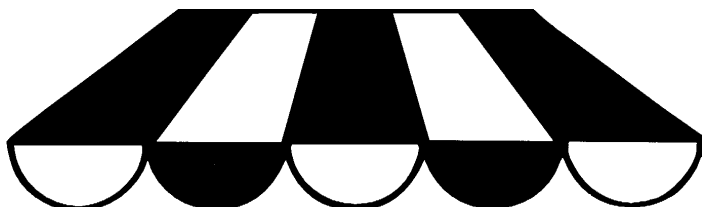
Öffnungszeiten der Schiltach Teststationen über Weihnachten

Die Corona-Teststation im Treffpunkt, Bachstraße 36 hat über Weihnachten wie folgt geöffnet: 24., 26. und 31. Dezember 2021 jeweils von 9 bis 12 Uhr. Ansonsten wie üblich mittwochs und freitags von 17 bis 19 Uhr und sonntags von 9 bis 12 Uhr.

Die Teststation beim Hansgrohe Werk West bietet ebenfalls Tests an den Feiertagen an. Sie ist am 24., 25., 26. und 31. Dezember 2021 sowie am 1. Januar 2022 jeweils von 9 bis 16 Uhr geöffnet. An den übrigen Tagen „zwischen den Jahren“ ist von 5 bis 17 Uhr geöffnet, samstags und sonntags von 10 bis 14 Uhr.

Ab 1. Januar 2022 ist der Stadtverkehr kostenlos

Auf einstimmigen Gemeinderatsbeschluss gibt es in Schiltach ab 1. Januar 2022 ein wohl einzigartiges Angebot: Die Benutzung des Stadtverkehrs ist für die Fahrgäste kostenlos! Dies betrifft nicht nur den StadtBus, der im ½-Stundentakt seine Runden durchs Städtle dreht, sondern auch alle Verbindungen von und nach Vorder- und Hinterlehengericht. Um eine saubere Abrechnung mit dem Verkehrsverbund Rottweil (VVR) zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass die Fahrgäste beim Busfahrer einen kostenlosen Nullfahrtschein lösen. Wer den Bus regelmäßig nutzt, kann sich bei der Stadtkasse, Hauptstraße 5 auch einen Gutschein für eine kostenlose Monatskarte abholen oder sich beim Ausfüllen eines Antrags auf ein Jahresabo helfen lassen. Für die Grundschüler ändert sich nichts: Sie erhalten weiterhin ihre Fahrkarte vom Sekretariat über das s.g. Listenverfahren.



**Schiltacher
Wochenmarkt**
immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist sie am Montag, 27. Dezember 2021, bei achtwöchiger Abholung ist erst am Montag, 10. Januar 2022.



Die Biotonne wird erst am Freitag, 31. Dezember 2021 geleert, sowie am Freitag, 14. Januar 2022.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 31. Dezember 2021 geleert.

Der „gelbe Sack“ (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 24. Dezember 2021 abgeholt.



Der Jugendtreff macht Weihnachtspause!

Unsere Angebote starten wieder am Dienstag 18. Januar 2022 mit dem Kindertreff für Grundschulkinder und am Mittwoch, 19. Januar 2022 mit dem Treff ab 4.

Altersjubilare von Schiltach

Wir gratulieren den Jubilaren

30.12.21	Michael Johannes Schinselor, 70 Jahre
31.12.21	Dr. Dietrich Rahlfs, 80 Jahre
01.01.22	Viktor Pfannenstiel, 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Fundsachen

Schwarz/rote Bluetooth-Box von Teufel
 Fundort: Spielplatz Baumgarten

Vereinsmitteilungen



Das Weltladen-Team wünscht frohe Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr 2022 !

Der Jahreswechsel ist ein guter Anlass, Gutscheine aus den Schubladen zu holen und einzulösen.

Kein Gutschein verfällt ! Heilig Abend und Silvester ist der Weltladen vormittags geöffnet.



Narrenzunft Schiltach

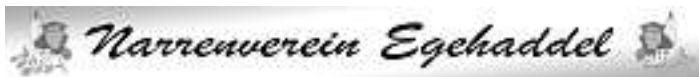
www.narrenzunft-schiltach.de

Die Narrenzunft Schiltach e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen, die uns weiterhin unterstützt haben. Ein dickes Vergelt's Gott!

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und Alles Gute für das Jahr neue Jahr.

Auch 2022 müssen wir leider das Schiltacher Schnurren absagen.

Närrische Grüße Eure Vorstandschaft.



Liebe Vereinsmitglieder,

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Leider müssen wir unsere traditionelle Fackelwanderung auch dieses Jahr Coronabedingt absagen.

Für das zurückliegende Jahr möchten wir uns bei allen Mitgliedern, Förderern und vor allem bei den Sponsoren für ihre Unterstützung in dieser bescheidenen Zeit ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen euch und euren Familien frohe und vor allem gesunde Weihnachten und einen guten Rutsch in ein hoffentlich besseres Jahr 2022.

Im Namen der Vorstandschaft
Jens Wolber



Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht e.V.



Narrenzunft Schiltach
www.narrenzunft-schiltach.de

Liebe Narrenfreunde,
leider kann das Narrenerlebnis 2022 in der Friedrich Grohe Halle nicht stattfinden.

Aber die Narrenzunft Schiltach und die Schuhu Hexen haben sich etwas überlegt.

Wir werden für die Schiltacher, Schenkzeller & Halbmeiler Kinder eine kleine Überraschung vorbereiten und diese an der Fasnet 2022 verteilen.

Falls ihr eine Überraschung erhalten möchtet, meldet euch per Mail bei Bettina.Jehle@web.de mit Namen, Alter und Anschrift an.

Anmeldeschluss ist der **31.12.2021**.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.



Schuhu-Hexen '86 Hinterlehengericht

www.schuhu-hexen.de

Schuhu- Hexen '86 Hinterlehengericht e.V.

Liebe Hexen, liebe passiven Mitglieder und liebe Freunde der Schuhu-Hexen,

wie bereits im vergangenen Jahr, ist auch das Jahr 2021 ein anderes gewesen. Ein Jahr das wieder von der Corona Pandemie geprägt wurde. Das Vereinsleben war nicht einfach zu gestalten aber immerhin konnten ein paar wenige Veranstaltungen durchgeführt werden. Zum Beispiel konnte für unsere Kinder ein Kinderhexentag organisiert werden und unser Bepeltunier nutzen wir zum gemütlichen Zusammensein.

Für die Fasnet 2022 sieht es hingegen düster aus. Vieles wurde bereits abgesagt, auch die Fasnet im Flößerstädtle, und wie es weiter gehen wird ist ungewiss.

Trotz allem möchten wir positiv bleiben und hoffen, dass wir das Eine oder Andere auf die Beine stellen können und sei es dann im Frühjahr oder im Sommer 2022.

Wir wünschen allen Aktiven und Passiven Mitgliedern, ebenso Allen die unseren Verein in irgendeiner Form unterstützt haben, ein besinnliches Weihnachtsfest.

Erlebt schöne und festliche Tage im Kreise der Menschen die Euch wichtig sind.

Einen guten Rutsch ins neue Jahr und wir wünschen für 2022 vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Die Vorstandschaft





www.skiclub-schiltach.de

Frohe Weihnachten

Der Skiclub Schiltach bedankt sich bei seinen Mitgliedern für die Unterstützung und Mitwirkung bei den vielfältigen Aktivitäten im Jahreslauf. Leider mussten wir im zu Ende gehenden Jahr pandemiebedingt auf einzelne Veranstaltungen verzichten. Es bleibt die Hoffnung und der Wunsch, dass im neuen Jahr wieder mehr Aktivitäten möglich sind. Der Vorstand wünscht seinen Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachtstage und ein gesundes und friedvolles neues Jahr.



TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.

Trachtenkapelle Lehengericht e.V.

Weihnachtsspielen der Trachtenkapelle Lehengericht in den Ortsteilen Hinter- und Vorderlehengericht Beginn um 12.00 Uhr in Hinterlehengericht auf dem Scheuernacker. Danach geht es weiter zum Herdweg, vor Reichenbächle, vor Eulersbach Sulzbächle, Schmelze vor Erdlinsbach Akazienweg. Das alles unter Vorbehalt, je nach der gültigen Verordnung und Wetterlage. Die Trachtenkapelle wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.



www.tvschiltach.de

Lauftreff des TV Schiltach

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

TV Lauftreff

Jeden Donnerstag treffen sich laufbegeisterte Jogger bei der Friedrich Grohe Halle in Schiltach. Start zu den abwechslungsreichen und interessanten Touren mit einer Länge bis zu 10 km ist um 18:00. Teilnahmebedingung ist 2 G (geimpft + genesen).

Die Läufer werden von Helmut Horn und Horst Biegert betreut. Neulinge mit guter Kondition sind jederzeit willkommen. In der Gruppe macht Laufen einfach am meisten Spaß.

SOZIALVERBAND

VdK

VdK-Sozialverband

Der Ortsverband informiert:

VdK-Webseminare – erste Termine in 2022

Ob Erwerbsminderungsrente, Arbeitslosengeld I und ALG II, Grad der Behinderung, Patientenverfügung oder auch „Individuelle Gesundheitsleistungen“ (IGeL) – die Themenpalette der Webseminare, die der Sozialverband VdK Baden-Württemberg anbietet, ist lang und vielfältig. Im Rahmen einer interessanten Stunde geben VdK-Patientenberaterinnen und einer der VdK-Juristen einen guten Überblick über Sozialrechts-, Patienten- und Vorsorgefragen. Am 19. Januar 2022 (11 – 12 Uhr) steht die EM-Rente auf dem Programm. Am 26. Januar (10 – 11 Uhr) kommen die Patienten- und die Betreuungsverfügung sowie die Vorsorgevollmacht dran. Am 9. Februar (11 – 12 Uhr) dreht sich alles um ALG I und ALG II, ehe sich das VdK-Webseminar am 23. Februar (10 – 11 Uhr) den IGeL widmet. Der Grad der Behinderung und dessen Beantragung kommen am 9. März (11 – 12 Uhr) auf die Agenda. Dieses VdK-Online-Angebot ist auch in 2022 kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt. Daher ist eine schnelle Anmeldung unter www.vdk-bw.de (Rubrik Angebote/ Webseminare) erforderlich. Auf der Homepage des VdK-Landesverbands finden sich noch weitere Termine.

Der Ortsverband informiert:

Manches neu im Sozialrecht in 2022

Zum 1. Januar 2022 treten einige sozialrechtliche Änderungen in Kraft. Beispielsweise steigt der gesetzliche Mindestlohn, den es seit 2015 gibt, von 9,60 Euro auf 9,82 Euro pro Stunde. Zum Juli 2022 wird er dann erneut steigen – auf 10,45 Euro. In der Grundsicherung erhöhen sich die Regelsätze. Das betrifft Arbeitslosengeld II, das sogenannte Hartz IV, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie die Hilfe zur Pflege: Alleinstehende erhalten dann 449 statt 446 Euro. Für Erwachsene, die in stationären Einrichtungen leben, beträgt der Satz 360 statt 357 Euro. Kinder bis fünf Jahre bekommen 285 statt 283 Euro. Für Sechs- bis 13-Jährige gibt es 311 statt 309 Euro und für 14- bis 17-jährige Jugendliche 376 statt 373 Euro. Für Kinderlose ab dem 23. Lebensjahr erhöht sich der Beitrag zur gesetzlichen Pflegeversicherung von 0,25 auf 0,35 Prozent des Bruttogehalts. Neu ist auch, dass ab Januar Arztpraxen verpflichtet sind, sogenannte E-Rezepte auszustellen. In der Apotheke können sie dann per Smartphone vorgezeigt werden oder man zeigt den Papiaausdruck, den man vom Arzt erhalten hat.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 23.12.2021:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 36 66	Marktstr. 8	72275 Alpirsbach
Fr., 24.12.2021:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt
Sa., 25.12.2021:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf	Tel.: 07423 - 8 68 90	Hauptstr. 10	78727 Oberndorf am Neckar
	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)
So., 26.12.2021:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
Mo., 27.12.2021:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
Di., 28.12.2021:	Apotheke Rath Schiltach	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörkeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Mi., 29.12.2021:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Do., 30.12.2021:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Fr., 31.12.2021:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Untere Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 22 18	Färbergasse 6	78727 Oberndorf am Neckar
Sa., 01.01.2022:	Apotheke Rath Schiltach	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
So., 02.01.2022:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Mo., 03.01.2022:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden b. Schramberg
Di., 04.01.2022:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 36 66	Marktstr. 8	72275 Alpirsbach
Mi., 05.01.2022:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt
Do., 06.01.2022:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf	Tel.: 07423 - 8 68 90	Hauptstr. 10	78727 Oberndorf am Neckar
	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)
Fr., 07.01.2022:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
Sa., 08.01.2022:	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
So., 09.01.2022:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörkeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Mo., 10.01.2022:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Di., 11.01.2022:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Mi., 12.01.2022:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0

Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel.: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,

Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
 - Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
- Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

**Profitieren Sie mit Ihrer
Prospektbeilage von der hohen
Akzeptanz und Glaubwürdig-
keit unserer Amtlichen Nachrich-
tenblätter.**

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Das Pfarramtsbüro bleibt vom 24.12.2021 bis einschließlich 07.01.2022 geschlossen.



Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen die Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell.

Heiligabend, Freitag, 24.12.2021 – Gottesdienstbesuch nur nach Anmeldung – Einlass 20 Minuten vor Beginn

- 14.00 Uhr 1. Familiengottesdienst; mit Diakonin Susanne Bühler und Team/Stadtkirche Schiltach
- 15.15 Uhr 2. Familiengottesdienst; mit Diakonin Susanne Bühler und Team/Stadtkirche Schiltach **mit Zoom**
- 16.30 Uhr 1. Christvesper; mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor/Stadtkirche Schiltach **mit Zoom**
Der Posaunenchor begrüßt die Besucher der
2. Christvesper mit Chorälen auf dem Kirchplatz.
- 18.00 Uhr 2. Christvesper; mit Pfarrer Markus Luy/Stadtkirche Schiltach **mit Zoom**
Die Kollekte an den Heiligabend-Gottesdiensten ist für Brot-für-die-Welt bestimmt.

1. Weihnachtstag, Samstag, 25.12.2021

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in **Schenkenzell**; mit Pfarrer Markus Luy/Evang. Kirche Schenkenzell
Die Kollekte ist für „Erziehung in evangelischen Heimen in Baden“ bestimmt.

2. Weihnachtstag, Sonntag, 26.12.2021

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in **Schiltach**; mit Prädikant Matthias Bühler/Stadtkirche Schiltach **mit Zoom**
- 11.15 Uhr Chorblasen des Posaunenchores am Gottlob-Freithaler-Haus

Teilnahme an Weihnachtsgottesdiensten nur mit Anmeldung möglich!

Entgegen den Angaben im Gemeindebrief – beim Redaktionsschluss war noch die Hoffnung auf ein Weihnachten ohne strenge Begrenzungen – feiern wir an Heiligabend insgesamt vier Gottesdienste und an jedem Weihnachtstag einen Gottesdienst. Die Zeiten und Orte haben sich deshalb auch etwas verschoben – bitte achten Sie auf die Ankündigungen in der Terminübersicht.

Bitte denken Sie an die Anmeldung, die zumindest an Heiligabend zwingend erforderlich sein wird – den aktuellen Stand an verfügbaren Plätzen finden Sie unter www.ev-kirche-schiltach.de. Selbstverständlich ist auch eine Anmeldung im Pfarramt persönlich oder telefonisch 07836/2044 oder per E-Mail pfarramt@ekisch.de möglich. Außerdem laden wir herzlich zum digitalen Mitfeiern über Zoom ein; den jeweiligen Link finden Sie ebenfalls auf der Homepage.

Der Besuch eines Gottesdienstes ist ohne „G“ möglich. Es besteht eine Masken- und Abstandspflicht und die Teilnehmenden werden über den Anmeldevorgang erfasst. Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen dem Gottesdienst fern und feiern Sie von zuhause mit. An dieser Stelle sei auch auf das vielfältige Angebot an Rundfunkgottesdiensten hingewiesen.

Dienstag, 28.12.2021

- 16.00 Uhr Gottesdienst für Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses/Vor Ebersbach 1

Donnerstag, 30.12.2021

- 20.00 Uhr Posaunenchor-Probe

Freitag, 31.12.2021 – Altjahrsabend

- 17.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy/Stadtkirche **mit Zoom**
Anschließend „Portalblasen“ des Posaunenchores am Hauptportal der Stadtkirche
- 20.30 Uhr Digitaler Silvesterzug mit Ansprachen von Pfarrer Markus Luy und Bürgermeister Thomas Haas

Sonntag, 02.01.2022

- 10.00 Uhr Gottesdienst in **Schenkenzell**; mit Pfarrer Markus Luy/Evangelische Kirche Schenkenzell

Sonntag, 09.01.2022

- 10.00 Uhr Gottesdienst in **Schiltach**; mit Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug/Stadtkirche

Dienstag, 11.01.2022

- 16.00 Uhr Gottesdienst für Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses/Vor Ebersbach 1

- 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 12.01.2022

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Auf den Weg gebracht.....

...haben die Kinder des evangelischen Kindergartens Zachäus die Päckchen für Kinder in der Ukraine.

Diese Aktion des S'Einladele in Freiburg wird schon seit vielen Jahren von der evangelischen Kirchengemeinde in Schiltach und Schenkenzell unterstützt. Die Päckchen werden an Straßen- und Heimkinder, sowie Familien und Senioren in Kiew verteilt.

Mit den Kindern des Kindergartens wurden viele Päckchen liebevoll gepackt. Gefüllt wurden die Kartons mit wärmenden Schals, Handschuhen, Socken aber auch mit Süßigkeiten, Zahnbürsten, Malbüchern und Stiften. Vielen Dank an alle Eltern, die uns unterstützt haben!



TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Winterpause

Der Treffpunkt hat wie gewohnt über die Weihnachtstage, Silvester und den Feiertag "Heilige drei Könige" geschlossen.

Eine Öffnung ist frühestens ab Freitag, 14. Januar geplant. Dies hängt von der im Moment nicht absehbaren weiteren Entwicklung und den dann geltenden Bestimmungen ab. Wir werden rechtzeitig im Amtlichen Nachrichtenblatt und in der Presse informieren.



Wir wünschen unseren Gästen
schöne Weihnachtstage und einen guten Start
ins Jahr 2022. Hoffentlich bis bald!



Volkshochschule

Für VHS-Veranstaltungen gilt nun **2G-Plus**, d. h. auch geimpfte und genesene Personen benötigen zusätzlich einen negativen Antigentest.

Ausnahme: Diese Testpflicht entfällt für „Geboosterte“, also für alle, die eine Auffrischungsimpfung gegen Corona erhalten haben und für alle, deren zweite Impfung oder Genesung nicht länger als 6 Monate zurückliegt. Für

Nicht-Geimpfte und Nicht-Genesene ist eine Teilnahme vor Ort weiterhin nicht möglich.

Bitte bringen Sie Ihre Nachweise mit!

Grundlage ist die seit dem 4.12.21 verschärfte Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Veranstaltungen im Januar:

Beginn	Uhrzeit	Kurstitel
12.01.22	19.30 Uhr	Vortrag: Wege aus der Hochdruckfalle – Die nichtmedikamentöse Behandlung des Bluthochdrucks (Hypertonie)

Nummer S 30501

15.01.22	10.00 Uhr	Das Immunsystem stärken und stressstabiler werden...
----------	-----------	---

Nummer S 30405

29.01.22	09.30 Uhr	Erlebnistag Auszeit – Jetzt bin ich dran
----------	-----------	---

Nummer S 30406

Vortrag: Wege aus der Hochdruckfalle – Die nichtmedikamentöse Behandlung des Bluthochdrucks (Hypertonie)

Sie haben Bluthochdruck? Dann finden Sie sich in „bester“ Gesellschaft. Laut Deutscher Hochdruckliga haben 35% der Bundesbürger Bluthochdruck. Bedenklich ist, dass nur jeder Zweite von seiner Krankheit weiß und sich davon nur 40% behandeln lassen. Dabei sind ein gut eingestellter Blutdruck und ein gesunder Lebensstil die besten Voraussetzungen, nicht an einem Schlaganfall oder Herzinfarkt zu erkranken bzw. zu sterben. Der Vortrag von Silke Heizmann möchte Sie ermutigen selbst aktiv gegen den Bluthochdruck zu werden. Sie werden über die nicht-medikamentöse Therapie informiert.

Falls die Corona-Verordnung es erfordert, findet der Vortrag online über die Video-Plattform Zoom statt.

Am Mittwoch, 12. Januar um 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 5. Januar. Der Eintritt beträgt 3,- €.

Das Immunsystem stärken und stressstabiler werden...

Das ist wichtiger denn je. Das ist uns allen inzwischen klargeworden. Was schwächt das Immunsystem, aber vor allem was stärkt es, wie können wir es unterstützen und wie lassen sich die Selbstheilungskräfte anregen, das ist der Inhalt des Workshops. Es gibt eine Fülle von Selbsthilfetechniken bzw. -übungen, mit denen wir stärkend und stabilisierend auf unseren Organismus Einfluss nehmen können, um gelassener, entspannter und lebensfroher zu werden, was die Körperregeneration fördert und uns hilft gesund zu bleiben. Kursleiterin ist Monika Hielscher.

Bitte warme Kleidung, dicke Socken, Schreibzeug und Vesper/Getränk mitbringen.

Am Samstag, 15. Januar von 10 – 15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 8. Januar. Kostenfreier Rücktritt bis 8. Januar möglich. Die Kursgebühr beträgt 33,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Unter großem Einsatz brachten die Kinder die Päckchen mit einem Bollerwagen zur Stadtkirche. Von dort aus wurden die Päckchen dann nach Freiburg transportiert.



Ökumenische Bescherung im Gottlob-Freithaler-Haus

Die Bewohner und Bewohnerinnen des Gottlob-Freithaler-Hauses wurden mit einer ökumenischen Bescherung überrascht. Die Freude über die Lebkuchen und den weihnachtlichen Kartengruß der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinde war groß. Gerade in dieser kontaktarmen Vorweihnachtszeit ist so eine Abwechslung, als Zeichen der Verbundenheit sehr willkommen und tut allen gut. Im Namen der Beschenkten bedankte sich die Heimleitung sehr herzlich für die gelungene ökumenische Aktion.



Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Sonntag, 26. Dezember 2021 (2. Feiertag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Dirk Garthe
„Überrascht und beschenkt“ (Lukas 2, 10-15)

Mittwoch, 29. Dezember 2021

Keine Veranstaltung

Mittwoch, 5. Januar 2022

17.30 Uhr Bibelgespräch mit Norbert Weißer
Die Stärkung der Gemeinde (1.Kor 14,20-40)

Sonntag, 9. Januar 2022

14.00 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer

Allianz-Gebetswoche 2022

So es Corona und der Gesetzgeber erlauben, beteiligen wir uns bei der kommenden Allianz-Gebets-Woche von Mittwoch, 12.01.22 – Freitag 14.01.22.

Um jeweils 19.00 Uhr sind sie recht herzlich eingeladen zu kommen und mit zu beten. Das Thema der diesjährigen Gebetswoche lautet: „Der Sabbat – Leben nach Gottes Rhythmus“

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Mittwoch, 12.01.2022

19.00 Uhr Der Sabbat und die Barmherzigkeit (Pred. Harald Weißer)

Donnerstag, 13.01.2022

19.00 Uhr Der Sabbat und die Erinnerung (Prädikant Matthias Bühler)

Freitag, 14.01.2022

19.00 Uhr Der Sabbat und die Freude (Pfr. Markus Luy)

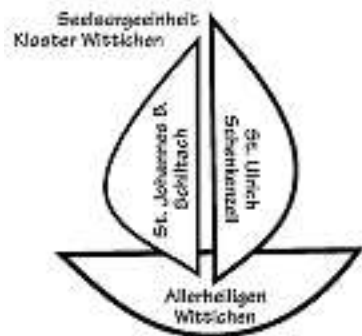
In der Jahreslosung für das neue Jahr 2022 spricht Jesus (Joh 6,37): „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinaus stoßen / den werde ich nicht abweisen.“

Wie tatsächlich unermesslich wertvoll diese Aussage Jesu ist, zeigt sich gerade in unserer Zeit, wo wegen Corona so viele Menschen vor verschlossenen Türen stehen oder einfach abgewiesen werden. Selbst Türen zu Gottesdiensten waren schon verschlossen oder nicht für alle zugänglich. Doch schon immer konnten alle Menschen zu Jesus Christus kommen. Selbst vor Aussätzigen, vor Leprakranken hat Jesus sich nicht gescheut. Und gerade die, die mühselig und beladen sind; all die, die nicht mehr können und weiterwissen, die sind bei Jesus willkommen.

Himmel und Erde werden vergehen, Regierungen kommen und gehen, Vorschriften, Krankheiten, Gesetze, Ideologien, Verschwörungen und nicht Verschwörungen und was es alles noch gibt und geben mag... alles hat seine Zeit. Jesu Worte aber werden nicht vergehen und seine Einladung steht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinaus stoßen / den werde ich nicht abweisen.“

Von Herzen alles Gute und ein gesegnetes Jahr 2022
Ihr Prediger Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Es liegen Kontaktdaten-Formulare in den Kirchen aus.

Gottesdienste vom 24.12.2021 bis 16.01.2022

Freitag, 24. Dezember HEILIGABEND

ADVENIAT-KOLLEKTE

- | | |
|-----------|--|
| 10.30 Uhr | Gottlob-Freith.-Haus: Wortgottesfeier – nur für Bewohner des Alten- u. Pflegeheims |
| 16.00 Uhr | St. Laurentius: Krippenweg bis 10. Januar 2022 |
| 16.00 Uhr | St. Cyriak: Krippenfeier |
| 16.00 Uhr | St. Ulrich: Familienchristmette (im Ged. an Georg Wichmann / Verst. d. Fam. Schatz, Kinle u. Harter) |
| 16.00 Uhr | Allerheiligen: Wortgottesfeier |
| 16.30 Uhr | St. Bartholomäus: Krippenfeier auf dem Parkplatz vom Landhandel Echle |
| 16.30 Uhr | St. Marien: Krippenfeier hinter der Marienkirche |
| 17.00 Uhr | St. Johannes B.: Christmette, mitgestaltet vom Bläserensemble (im Ged. an Antonie Laubis / Klaus Lamm / Amalie Baumer) |
| 17.00 Uhr | St. Roman: Krippenfeier unterm Christbaum beim Adler |
| 18.00 Uhr | St. Laurentius: Krippenfeier |
| 18.00 Uhr | Mater Dolorosa: Christmette |
| 18.00 Uhr | Bartholomäus: Christmette |
| 22.00 Uhr | St. Laurentius: Christmette, mitgestaltet vom Bläserensemble |

Samstag, 25. Dezember – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN

ADVENIAT-KOLLEKTE

- | | |
|-----------|--|
| 8.30 Uhr | St. Roman: Hochamt |
| 10.30 Uhr | Allerheiligen: Hochamt (im Ged. an Verst. d. Fam. Schmid, Armbruster u. Rössler / Hildegard u. Bernhard Waidele) |

- | | |
|-----------|--|
| 10.30 Uhr | St. Bartholomäus: Hochamt |
| 10.30 Uhr | St. Cyriak: Hochamt |
| 18.30 Uhr | St. Josef: Hochamt |
| 18.30 Uhr | St. Laurentius: Hochamt, mitgestaltet von Solo-Bläsern |

Sonntag, 26. Dezember – FEST DER HEILIGEN FAMILIE

- | | |
|-----------|---|
| 8.30 Uhr | St. Johannes B.: Hl. Messe |
| 8.30 Uhr | St. Marien: Hl. Messe |
| 10.00 Uhr | Mater Dolorosa: Familienwortgottesdienst |
| 10.30 Uhr | St. Laurentius: Hl. Messe, mitgestaltet von der Capella |
| 10.30 Uhr | St. Ulrich: Hl. Messe |
| 16.00 Uhr | St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugiesisch |
| 16.30 Uhr | St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr | St. Laurentius: Weihnachtsvesper |

Dienstag, 28. Dezember – FEST DER UNSCHULDIGEN KINDER

- | | |
|-----------|---|
| | St. Johannes B.: Aussendung der Sternsinger |
| 14.30 Uhr | St. Jakob: Hl. Messe mit Kindersegnung |
| 18.30 Uhr | St. Ulrich: Hl. Messe entfällt |
| | St. Marien: Hl. Messe entfällt |

Mittwoch, 29. Dezember – FÜNFTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- | | |
|-----------|---|
| | Allerheiligen: Rosenkranzgebet |
| 18.00 Uhr | Allerheiligen: Hl. Messe (im Ged. an Magdalena Schmid u. verst. Angeh.) |
| 18.30 Uhr | St. Cyriak: Hl. Messe entfällt |

Donnerstag, 30. Dezember SECHSTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- | | |
|-----------|--|
| | St. Laurentius: Hl. Messe anschl. Anbetung bis 19.30 Uhr |
| 18.30 Uhr | St. Johannes B.: Hl. Messe entfällt |

Freitag, 31. Dezember – SIEBTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV – HL. SILVESTER I.

- | | |
|-----------|------------------------------------|
| 17.00 Uhr | St. Cyriak: Jahresschluss-Andacht |
| 17.30 Uhr | Johannes B.: Jahresschluss-Andacht |
| 18.30 Uhr | Mater Dolorosa: Hl. Messe |
| 18.30 Uhr | St. Bartholomäus: Hl. Messe |

Samstag, 1. Januar – OKTAVTAG, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

- | | |
|-----------|--|
| 10.30 Uhr | St. Laurentius: Hl. Messe |
| 18.30 Uhr | St. Ulrich: Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger |

Sonntag, 2. Januar – ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

- | | |
|-----------|--|
| 8.30 Uhr | St. Josef: Hl. Messe |
| 8.30 Uhr | St. Marien: Hl. Messe |
| 10.30 Uhr | St. Cyriak: Hl. Messe |
| 10.30 Uhr | St. Laurentius: Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger |
| 11.30 Uhr | St. Laurentius: Stille eucharistische Anbetung bis 17.00 Uhr |
| 18.00 Uhr | St. Laurentius: Andacht an der Krippe im Pfarrgarten |
| 18.00 Uhr | St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet |

Dienstag, 4. Januar – WOCHENTAG DER WEIHNACHTSZEIT

- | | |
|-----------|---|
| 16.00 Uhr | Gottlob-Freith.-Haus: Hl. Messe – nur für Bewohner des Alten- und Pflegeheims |
| 18.30 Uhr | St. Bartholomäus: Hl. Messe |
| 18.30 Uhr | St. Ulrich: Hl. Messe mit Lobpreisliedern |

Mittwoch, 5. Januar – WOCHENTAG DER WEIHNACHTS-ZEIT**AFRIKA-KOLLEKTE**

- St. Cyriak: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Cyriak: Vorabendmesse zu Dreikönig
 18.30 Uhr St. Laurentius: Vorabendmesse zu Dreikönig
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe entfällt

Donnerstag, 6. Januar – ERSCHENUNG DES HERRN – Segnung von Weihrauch und Kreide**AFRIKA-KOLLEKTE**

- 8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe zu Dreikönig mit Aussendung der Sternsinger
 10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe zu Dreikönig mit Aussendung der Sternsinger
 10.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe zu Dreikönig
 10.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe zu Dreikönig
 17.15 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr
 18.00 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe zu Dreikönig mit Verabschiedung der Sternsinger
 (im Ged. an Gisela Bauta u. verst. Angeh.)

Freitag, 7. Januar – WOCHENTAG DER WEIHNACHTS-ZEIT

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 8. Januar – HL. SEVERIN, Mönch in Norikum – Segnung von Wasser und Salz

- 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 (im Ged. an Andreas Brunnenkant, Rosa Allgeier, Brigitte u. Ernst Nübel)

Sonntag, 9. Januar – TAUFDE DES HERRN – Segnung von Wasser und Salz

- 8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

Dienstag, 11. Januar – DIENSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe
 (im Ged. an Elfriede Haas / Franz Kinle u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 12. Januar – MITTWOCH DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 15.00 Uhr St. Laurentius: Eucharistische Anbetung der Lindenberggruppe
 17.45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe mit Lobpreisliedern
 (im Ged. an Paulina Schmid u. verst. Angeh.)
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
 (zuvor um 18.00 Uhr Rosenkranzgebet)

Donnerstag, 13. Januar – HL. HILARIUS, Bischoff von Poitiers, Kirchenlehrer

- 18.00 Uhr St. Johannes B.: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 (im Ged. an Verst. d. Fam. Fischer u. Sum)
 18.30 Uhr St. Laurentius: St.
 Hl. Messe im Anschluss stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 14. Januar – FREITAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 15. Januar – SAMSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe
 (im Ged. an Maria Hauer / Karl Haas)

Sonntag, 16. Januar – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 10.30 Uhr Mater Dolorosa: Wortgottesfeier
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugiesisch

Termine und Hinweise:**Schiltach, St. Johannes B:****Sternsingeraktion 2022 in Schiltach**

Auch in diesem Jahr findet die Sternsingeraktion in angepasster Form statt.

Unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ steht die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika im Fokus der diesjährigen Aktion. Die Sternsinger werden am Dienstag, den 28.12.2021 und am Mittwoch, den 29.12.2021 in allen Stadtgebieten und den Außenbereichen unterwegs sein um nach altem Brauch den Segensspruch an die Tür zu schreiben: 20*C+M+B+22 Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr, bitte helfen Sie den Sternsängern, damit diese anderen helfen können!

Teppichläufer Kirche St. Johannes B.

Der große Teppichläufer im Eingangsbereich der Schiltacher Kirche ist erneuert worden. Falls jemand den alten Teppich oder Teile davon brauchen kann, kann man sich gerne in den nächsten Tagen im Pfarrbüro melden.

Schenkenzell St. Ulrich:

Mittwoch, 12.01.

19.30 Uhr Gemeindeteamsitzung

Sternsinger 2022 in Schenkenzell

Liebe Kirchengemeinde, die Sternsinger werden dieses Jahr, wenn es unter den Coronabedingungen möglich ist, ab dem 02.01.2022 die Segenstüten in den Briefkästen verteilen und in der Kirche auslegen.

Unter den momentanen Bedingungen werden wir keine Besuche an den Haustüren machen.

Ihnen allen und Ihren Familien wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins Jahr 2022.

Ihr Sternsinger-Team Schenkenzell

Wittichen Allerheiligen:**Sternsinger-Aktion 2022 in der Gemeinde Allerheiligen Wittichen**

Am Donnerstag, 6. Januar 2022 findet um 8:30 Uhr ein Gottesdienst in Wittichen statt. Wenn es unter den aktuellen Umständen möglich ist, werden sich die Sternsinger-Kinder im Anschluss auf den Weg machen und Segenstüten in den Briefkästen verteilen.

Für persönliche Besuche am 06.01.2022 an der Haustüre müssen Sie sich bitte anmelden. In der Kirche liegt vom 26.12.2021 – 04.01.2022 eine Liste aus, in der sie sich eintragen können.

Telefonisch anmelden können Sie sich auch bei Sigrid Ebert-Schmid, Tel. 07836/957145 (gerne auch auf dem Anrufbeantworter) oder sie schreiben eine eMail an sigrid.ebert@gmx.de

Das Thema der Sternsinger-Aktion 2022 steht in diesem Jahr unter dem Motto „**Lasst uns die Welt verändern!**“ Wir hoffen, dass sie auch unter diesen Umständen, die Sternsinger-Aktion zahlreich durch Ihre Spende unterstützen.

Herzlichen Dank, ihre Sternsinger aus Wittichen

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Pfarrbüro geschlossen

An Heiligabend 2021 und Silvester 2021 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Voranmeldung zu Weihnachtsgottesdiensten in unserer Seelsorgeeinheit

Für folgende Gottesdienste ist eine Voranmeldung über das Schiltacher Pfarrbüro (07836-96853) notwendig:

- Heiligabend, 24.12.2021 um 16.00 Uhr: Familienchristmette in St. Ulrich Schenkenzell
- Heiligabend, 24.12.2021 um 16.00 Uhr: Wortgottesfeier in Allerheiligen Wittichen
- Heiligabend, 24.12.2021 um 17.00 Uhr: Christmette in St. Johannes B. Schiltach
- Weihnachten, 25.12.2021 um 10.30 Uhr: Hochamt in Allerheiligen Wittichen

Alphakurs online

Auch im neuen Jahr 2022 werden wir in unseren Gemeinden wieder einen „Alphakurs“ anbieten! Schon im Frühjahr 2021 haben wir diesen überkonfessionellen Glaubenskurs durchgeführt, der in London entstanden ist und den bislang schon über 25 Millionen Menschen weltweit mitgemacht haben.

Teilnehmer/innen von unserem letzten Alphakurs sagen:

„Durch den Alphakurs habe ich auf lockere, offene, interessante und spannende Weise erfahren, wie sehr mich Gott liebt.“

„Beim Alphakurs bekam ich Antworten auf Fragen des Lebens.“

„Der Alphakurs war für mich eine Bereicherung und Inspiration gleichermaßen. Die Vielfalt im Team und die wertschätzende Art miteinander im Austausch über den christlichen Glauben auf dem Weg zu sein war sehr bewegend.“

Neugierig? Dann schauen Sie doch rein und entscheiden Sie sich, ob Sie dabei sein wollen!

Aufgrund der aktuellen Lage werden wir den Kurs wie im Frühjahr 2021 wieder als Online-Angebot durchführen – jeweils **donnerstagabends von 20:00-21:30 Uhr!** Man kann also bequem vom Sofa aus dabei sein!

Los geht es am Donnerstag, den 13.01.2022. Der letzte von insgesamt 12 Terminen ist dann am 07.04.22. Am Samstag, den 05.03.22, findet ein Intensivtag statt, bei dem mehr Themen behandelt werden als an den anderen Terminen.

Für die Teilnahme an diesem Glaubenskurs braucht man einen PC/Laptop mit Mikrophon, Lautsprechern und Webcam oder ein Smartphone oder Tablet mit Internetzugang, denn der Kurs wird per Zoomkonferenz durchgeführt. Der Alphakurs ist auch für „Einsteiger“ sehr gut geeignet.



Melden Sie sich bei Interesse bitte bis zum 10.01.2022 per E-Mail bei Kaplan Henn für den Kurs an – Sie können

gerne zunächst auch einfach mal reinschnuppern: g.henn@kath-wolfach.de

Unter diesem Link (vgl. QR-Code) können Sie einen Trailer zum Kurs anschauen:

<https://www.youtube.com/watch?v=qNLJnSS-IPQ>

Wir freuen uns auch diesmal über interessierte Kursteilnehmer/innen, die mehr über Gott erfahren und sich den großen Fragen des Lebens stellen möchten! Seien Sie dabei!

Ausstellung Eucharistische Wunder

Die im Herbst bereits in Wolfach zu besuchende Ausstellung über sogenannte eucharistische Wunder, die der 2020 selig gesprochene italienische Jugendliche Carlo Acutis zusammengestellt hat, wird ab Weihnachten auch mehrere Wochen in der Schiltacher Pfarrkirche Kirche St. Johannes der Täufer zu sehen sein. Werfen Sie gerne einen Blick auf diese Zeugnisse, die unseren Glauben an die wirkliche Gegenwart Jesu in der Eucharistie stärken wollen!



In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,
Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit der Pfarrbüros

in Schiltach:

montags	16.00 – 18.00 Uhr
dienstags	9.00 – 11.30 Uhr
donnerstags	16.00 – 18.00 Uhr
freitags	9.00 – 13.00 Uhr

in Schenkenzell: nicht besetzt

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Impressum:

Kath. Pfarramt St. Johannes B.,
Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. 07836-96853; Fax: 07836-96854
E-Mail: pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
Homepage: www.kath-kloster-wittichen.de
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele
Tel. 07834-295 (Pfarrbüro Wolfach)
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Kaplan Georg Henn
07836-96855
E-Mail: g.henn@kath-wolfach.de

Sonstiges

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2022 ist der **01.01.2022**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2021 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2022 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2022 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2022 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

**Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten**

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2022 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Ab sofort sind Stichtagsmeldungen per Fax nicht mehr möglich. Bitte melden Sie online, oder über den auf dem Meldebogen aufgedruckten QR-Code oder per Post.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Erinnerung: Landschaftspflegemaßnahmen im Regierungsbezirk Freiburg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
ABTEILUNG 5 - UMWELT

Erinnerung: Landschaftspflegemaßnahmen im Regierungsbezirk Freiburg

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege, sucht für Landschaftspflegemaßnahmen im gesamten Regierungsbezirk Freiburg für die kommenden Jahre mögliche Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer.

Bewerbungsunterlagen sind erhältlich beim **Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5 Verfahrensmanagement, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg**, abt5.verfahrensmanagement@rpf.bwl.de, 0761/208-4705, oder herunterzuladen unter www.rp-freiburg.de

Ihre konkreten Rückmeldungen erwarten wir bis zum **31. Januar 2022**.

Informationen über den Schutz personenbezogener Daten finden Sie auf unserer Internetseite unter Datenschutzerklärung zur Verwaltungstätigkeit der Regierungspräsidien



Die KFZ-Zulassungsstelle bleibt am **24.12.2021** (Heiligabend), und **31.12.2021** (Silvester) geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis
Landratsamt Rottweil
Haupt- und Finanzverwaltung
Königstraße 36
78628 Rottweil



Sprechstunde des Pflegestützpunktes im Lehengerichter Rathaus in Schiltach

Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden im Lehengerichter Rathaus in Schiltach an.

Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose, umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit.

Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder auch

Angehörige haben hier die Möglichkeit, Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung, finanzielle Hilfen bei Pflegebedürftigkeit etc. zu erhalten.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 05. Januar 2022 von 10.00-12.00 Uhr im Lehengerichter Rathaus in Schiltach, Hauptstraße 5 (Leseraum im EG), statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Schneider unter der Nummer 0741/244-473.

In nur 4 Wochen zum Fischereischein

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Oberwolfach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am 14.05.2022 beim Landratsamt Offenburg statt.

Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. vom 25.03 bis 30.04.2022 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Gesetzeskunde.

Der Lehrgang findet freitags von 18.00-21.00 Uhr und samstags von 9.00 -16.00Uhr in der Lachszucht, Gelbach 1a in 77709 Oberwolfach statt.

Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (ein Samstag) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Unseren Praxistag runden wir mit der Versorgung und Verwertung der Fische in einer Fischzucht ab.

Die Lehrgangsunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.

Info und Anmeldung zum Kurs Oberwolfach (Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt) bei Wolfgang Welle, Weihermatte 2, 77709 Wolfach, Tel.07834/867872 ab 16.00 Uhr, E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**

Termine:

12. Januar 2022: „Das trockene Auge“

Referentin: Frau Prof. Dr. med. habil. Kathleen Kunert, Reha-Klinik Masserberg

9. Februar 2022: „Alltagshilfsmittel“ mit dem Landeshilfsmittelzentrum, Dresden und „barrierefreie Elektrogeräte“ mit der Fa. Feelware

9. März 2022: Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Heimatkärtle mit dem Stadtmarketingpreis des Handelsverbandes Baden-Württemberg ausgezeichnet

Mit einem innovativen und einzigartigen Konzept zur Entwicklung des Gewerbes konnten die Städte und Gemeinden Gutach, Hausach, Wolfach, Hornberg, Schiltach, Schenkenzell und Oberwolfach für das von den Gewerbevereinen entwickelte Heimatkärtle den **Stadtmarketingpreis 2021 des Handelsverbandes Baden-Württemberg (HBW) in der Kategorie der Städte bis 20.000 Einwohner** entgegennehmen.

Die Präsentation vor einer Jury hatte kurzfristig aus Pandemiegründen nicht in Stuttgart, sondern per Online-Meeting durch den Geschäftsführer der Heimatkärtle GbR Reinhold Waidele stattgefunden. Auch die Preisverleihung, geplant durch Staatssekretär Dr. Rapp konnte nicht wie sonst üblich im Haus der Wirtschaft in Stuttgart stattfinden.

Nachdem die Initiative für die Bewerbung zu diesem Preis vom Hausacher Tourist Info Leiter Hartmut Maertin ausging, fand dann auch die Übergabe der Urkunde an den GbR-Geschäftsführer und den 1. Vorsitzenden des FORUMS Hausach, Martin Bruder, im Sitzungssaal des Hausacher Rathauses statt. Stellvertretend für die Bürgermeister der übrigen am Heimatkärtle beteiligten Kommunen nahm Bürgermeister Wolfgang Hermann an der Preisverleihung teil.



Hartmut Maertin, Sascha Jost, Geschäftsführer Handelsverband BW, Reinhold Waidele, Wolfgang Hermann, Martin Bruder

„Das ausgezeichnete Kundenbindungsprojekt bestehend aus drei integriert entwickelten Teilmodulen für die Region Oberes Kinzigtal zeichnet sich insbesondere durch den interkommunalen Ansatz, sowie die hohe Mitwirkungsbereitschaft bereits in der Startphase aus. Auch das intensive privatwirtschaftliche Engagement war zu würdigen“, so der ausrichtende Handelsverband Baden-Württemberg. Mit dem Preis verbunden ist u.a. die Zurverfügungstellung eines Online-Marktplatzes im Wert von ca. 65.000 Euro. Das Projekt wird bereits in den ersten Wochen von der Bevölkerung und den Betrieben sehr gut angenommen und übertrifft bei weitem die Erwartungen des Projektteams.

Vereinsmitteilungen



Liebe Mitglieder und Freunde, obwohl wir bereits am Ende des zweiten Corona-Jahres stehen, befinden wir uns noch immer mitten in der Pandemie. In Anbetracht dessen sind wir froh und dankbar, dass in bewährter Zusammenarbeit mit der Volkshochschule zumindest seit Mitte des laufenden Jahres drei öffentliche Veranstaltungen stattfinden konnten, dazu unsere in den Sommer verschobene Mitgliederversammlung mit Kurzvortrag. Themen waren der Dichter Friedrich Hölderlin, die Friedenslinde im Stadtgarten, Verweise auf Schiltach und Schenkenzell in der Zimmerischen Chronik sowie die vor 200 Jahren gegründete evangelische Landeskirche in Baden. Zur Durchführung der Veranstaltungen waren wir auf großzügige und luftige Räumlichkeiten angewiesen, die sich mit der Stadtkirche – unser Dank gilt der evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell – und der Friedrich-Grohe-Halle anboten. Die notwendigen Anmeldungen sowie die Einhaltung der jeweiligen Coronavorschriften bis hin zur 2G-Regelung erwiesen sich eindeutig als Hürden, was die Besucherzahlen weit hinter die gewohnt guten Werte zurückfallen ließ.

So waren die sichtbaren Aktivitäten also auch im Jahr 2021 merklich eingeschränkt. Hinter den Kulissen allerdings wurden verschiedene Projekte begleitet und weiterentwickelt, dazu neue Vorhaben angestoßen, von denen einige im kommenden Jahr vorgestellt werden. Zudem konnten die Sanierungsarbeiten am Pulverhäusle endlich abgeschlossen werden. Mit seinem roten Sandsteindach und der neuen Verfassung wurde es zu einem richtigen „Hingucker“, ergänzt durch eine Infotafel und eine Sitzbank, die zum Verweilen und zu einem Blick übers Städtle einlädt. Ende September wurde unser Vereins-Jahrbuch „Die Ortenau“ im Rahmen einer Pressekonferenz erstmals in Schiltach der Öffentlichkeit vorgestellt und im Oktober konnten wir an der Jahresversammlung unseres Gesamtvereins in Ettenheim teilnehmen, immer wieder eine schöne Gelegenheit, Erfahrungen, Gedanken und Ideen auszutauschen und Verbindungen zu vertiefen.

In unserer Vorstandschaft gab es 2021 spürbare Veränderungen. Auf eigenen Wunsch ausgeschieden sind unsere langjährigen und verdienten Mitglieder Klaus-Ulrich Neeb und Willy Schoch sowie Ehrenmitglied Dr. Hans Harter, denen wir nochmals herzlich für ihr Engagement

danken aber auch weiterhin auf ihre Forschungen und Expertise hoffen. Neu ins Gremium gewählt wurden Dr. Andreas Morgenstern und Frank Sum. Es fanden vier Vorstandssitzungen statt, teils als Videoschaltung, teils als Präsenzveranstaltung. Unseren Autoren danken wir für ihre Aufsätze in der „Ortenau“, die Berichte in der Tagespresse und im ANB, gleichzeitig möchten wir sie dazu ermuntern, ihr Quellenstudium und ihre wertvollen Nachforschungen auch 2022 unvermindert fortzuführen.

Für das neue Jahr haben wir vorsichtig wieder einige Veranstaltungen geplant, inwieweit und unter welchen Bedingungen sie sich durchführen lassen, wird maßgeblich vom Fortgang der Pandemie abhängen. Über die Eckpunkte unserer Planung für das kommende erste Halbjahr werden Sie ab Mitte Januar 2022 unsere Homepage www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de und das ANB informieren. Die Mitgliederversammlung ist frühestens für Mai vorgesehen.

Wir danken allen Mitgliedern und Freunden für das Interesse an unserer Arbeit, alle Rückmeldungen und Kontakte im zu Ende gehenden Jahr. Wir freuen uns, wenn Sie unser Tun auch künftig konstruktiv begleiten und sind optimistisch, dass sich im Neuen Jahr wieder manches in Richtung Normalität bewegen wird.

Die Vorstandschaft wünscht Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie ein gesundes und gutes Jahr 2022, bleiben Sie weiterhin interessiert, achtsam und zuverlässig. (rm)



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Festliche Stimmung im Pflegeheim Gottlob-Freithaler-Haus

Wegen der Corona-Pandemie kann in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal in Folge leider keine gemeinsame Weihnachtsfeier der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell mit großem Bühnenprogramm für Bewohner*Innen des Pflegeheims und deren Familien und Angehörigen in der Friedrich-Grohe-Halle stattfinden. Und weil der Heilige Abend und die Weihnachtsfeiertage den besuchenden Familien und Angehörigen im Pflegeheim vorbehalten sind, feierten die Bewohner*Innen des Pflegeheims Gottlob-Freithaler-Haus am Freitag, 17. Dezember, gemütlich zuhause in ihren jeweiligen Wohnbereichen.

Dort hatten es die Betreuer*Innen richtig gemütlich gemacht und festliche Tafeln für die jeweils gemeinsame Feier geschmückt: Bei Kerzenschein und Weihnachtsmusik gab es auf jedem Wohnbereich ein kleines individuelles Programm mit Weihnachtsgeschichten, Erinnerungen an Weihnachtsfeste zuvor sowie besinnlichen und humorvollen Beiträgen. Die SGS-Mitarbeitenden der Wohnbereiche und Tagespflege richteten jeweils einen Weihnachtskaffee aus und die SGS-Küche präsentierte abends ein Festessen für die Bewohner des Pflegeheims. Die Maskenpflicht war während des Essens an den Weihnachtstafeln für die Senior*Innen aufgehoben.

Die festliche Stimmung erfasste alle Senior*Innen. Und als der Bischof Nikolaus seinen Besuch machte, freuten sich die „gute Kind“ über ein süßes Präsent des Heiligen. Einer der Höhepunkte der Feiern war das Bratschenspiel von Jana Scholz. Die Schülerin, die an diesem Tag ihre Projektprüfung in der Schule bestanden hatte, spielte auf allen Stockwerken Weihnachtslieder.



							7	6
	6	2		5			8	
4		8	6	3		5		
7			4				5	
5		4	9		8	1		3
	9				6			2
		9		8	7	6		5
	8			6		2	9	
6	5							

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Tel 0781/504- 1455, Fax 0781/504-1469

Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss für alle Anzeigen: Dienstag, 16.00 Uhr.

Zustellprobleme

Tel 0781/504 5566

Mail anb.zustellung@reiff.de

Anzeigenannahme für private Anzeigen

auch vor Ort in **Schiltach** bei

Bären-Treff, Herr Wöhrle, Hauptstraße 13

Mail: hans.woehrle@reiff-medien.de

Tel-Nr. 0173/6920836

Aboservice

Tel 0781/504 5566

Mail: anb.leserservice@reiff.de



Gemeinde Schenkenzell

Amtlicher Teil

Weihnachtsgrüße

Liebe Schenkenzellerinnen und Schenkenzeller, wieder ist ein Jahr vergangen und 2021 verabschiedet sich mit großen Schritten.

Im vergangenen Jahr hatte ich Ihnen zur Pandemie geschrieben, dass ich sehr dankbar bin, dass wir in Schenkenzell bislang doch glimpflich durch die Pandemie gekommen sind. Das bin ich immer noch, aber angesichts der nun seit mittlerweile fast 2 jährigen Pandemie kann ich verstehen, dass Sie auch etwas anderes hören möchten, als nur Testen, Impfaufforderungen und Kontaktbeschränkungen. Allerdings sind diese Maßnahmen nun mal das Mittel der Wahl, um halbwegs erfolgreich durch diese Zeiten zu kommen. Daher halten Sie sich auch weiterhin an die Empfehlungen und nutzen Sie die Angebote zum Testen und Impfen, damit wir auch zukünftig als örtliche Gemeinschaft auf ein gutes Jahr blicken können.

Dieses Jahr gilt mein Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitsamtes und auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zweitärerpraxis für das unkomplizierte Einrichten und Betreiben der Teststation.

Trotz der weiterhin unsicheren finanziellen Lage, es stehen immer noch Gewerbesteuerückzahlungen in nicht unerheblichen Ausmaß an, konnten wir zu Beginn des Jahres die Arbeiten am alten Schulhaus 1911 in der Schulstraße 2 vergeben. Die Arbeiten wurden im August abgeschlossen. Heraus kam ein charmantes „altes Schulhaus“ welches in neuem Glanz erstrahlt. Neben der Sanierung des Schulhauses musste auch eine Brücke in Hinter Kaltbrunn ertüchtigt werden. Durch einen Abriss im Gewölbebogen ließ sich die Brücke nur erneuern und nicht, wie ursprünglich geplant, sanieren. Die Bauarbeiten gingen zügig voran und konnten pünktlich vor dem Winter abgeschlossen werden.

Auch in diesem Jahr hatten wir ein Projekt, das über das Ortsbudget von LEADER gefördert wurde am Start. Ortsvorsteher Maier machte sich daran, mit vereinten Kräften und vielen fleißigen Helfern den historischen Roßbergsteig für Besucher des Friedwaldes und des Roßbergs wieder her zu richten und begehbar zu machen. Abgerundet wurde das Projekt mit verschiedensten Hinweistafeln zur Flora und auch zu flößergeschichtlichen und handwerklichen Hintergründen. Für die Wanderer gibt es an der Gütsch einen neuen Parkplatz, sowie Wandervorschläge. Vielen Dank für das große ehrenamtliche Engagement aller Helfer, allen voran Ortsvorsteher Maier.

Auch in die Wasserversorgung wurde für viele nicht sichtbar investiert. Im Hochbehälter Bruderbach konnte die vom Gesundheitsamt geforderte Trennung der beiden Wasserkammern durchgeführt werden. Im Zuge dieser Maßnahme wurde die Entlüftung ebenfalls erneuert.

Wenn wir schon beim Wasser sind, kann ich Ihnen berichten, dass in einer Kraftanstrengung durch die Anwohner der Wassergemeinschaft Holzebene/Brandsteig dieses Gewinn ans Wasserversorgungsnetz von Aichhalden-Rötenberg angeschlossen werden konnte. Hier gilt mein Dank allen

Beteiligten, die sich vor gut anderthalb Jahren auf diesen Weg begeben haben. Ein weiterer Dank gilt hier auch der Gemeinde Aichhalden, allen voran Kollege Lehrer, die sich unkompliziert bereit erklärt hat unsere Häuser mit an die Versorgung zu nehmen.

Auch im Bereich Abwasser gab es Arbeiten. So konnten wir den Pumpschacht, welcher das Vortal an die Kläranlage Wittichen anbindet, sanieren.

Der Bauhof hat die Umgestaltung des Friedhofes durch neue Wegeführungen, sowie neue Erdurnengräber weiterbetrieben. Im kommenden Jahr sollen die ersten Rasenerdgräber zur Verfügung stehen.

Im Baugebiet Oberdorf West konnten unsere Bauhofmitarbeiter zeigen, wie man einen kleinen aber feinen Spielplatz baut. Die Spielfläche ist sehr gelungen und die Arbeiter können stolz auf das Geleistete sein. Apropos Baugebiet, im Frühjahr 2021 konnte der letzte Bauplatz im Oberdorf veräußert werden. Bis auf wenige, noch nicht bebaute Plätze, entstand Haus um Haus und bietet nun Wohnraum für Familien.

Wohnraum geschaffen werden konnte auch an der Spannstatt, dort wuchsen in diesem Jahr die beiden Mehrfamilienhäuser des Spannstattquartiers der Firma Spittelbau in die Höhe. Mittlerweile sind die ersten Wohnungseigentümer eingezogen und die beiden Gebäude fügen sich doch recht harmonisch ins Ortsbild ein. So konnte neben dem klassischen Einfamilienhaus im Oberdorf, auch der Geschosswohnungsbau weiter vorangetrieben werden.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei allen Vereinen und Vereinsmitglieder, die während dieser Zeit oft auf ihr geliebtes Hobby, sowie auch auf kulturelle Veranstaltungen verzichten mussten. Dies gilt auch für die Hallennutzung, die durch Gemeinderatssitzungen und andere Aktionen oftmals belegt wurde. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass dieser Zustand unter Umständen immer mal wieder so vorkommen wird. Vor allem auch während der kommenden Bauphase in der neuen Schule. Hierfür schon vorab vielen Dank für Ihr Verständnis.

Des Weiteren möchte ich mich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit beim Ortschafts- und Gemeinderat recht herzlich bedanken. Ebenso gilt mein Dank dem gesamten Rathaus- und Bauhofteam für die geleistete Arbeit. Im Jahr 2022 wird es einige Änderungen im Rathaus geben. Alt bekannte Gesichter werden in den Ruhestand gehen, andere Mitarbeiter verlassen uns bis Mitte des kommenden Jahres.

Auch in diesem Jahr geht meine Bitte an Sie, sich an die Vorgaben zur Bekämpfung der Pandemie zu halten. Seien Sie vorsichtig, damit die gesamte Dorfgemeinschaft gut durch diesen Winter kommt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ruhige, gesunde und friedvolle Weihnachtsfeiertage, Zeit zur Entspannung und Besinnung auf die wichtigen Dinge des Lebens, sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr 2022.

Ihr Bürgermeister

Bernd Heinzelmänn

Erstes Amtsblatt

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint in KW 2 am Donnerstag, 13.01.2022, Redaktionsschluss ist am Dienstag, 11.01.2022, 10.00 Uhr. Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Gemeindeverwaltung geschlossen – Ab 01.01.2022 Zugang zu kommunalen Verwaltungen in den Alarmstufen nur noch mit 3G

Die Gemeindeverwaltung ist von **Montag, 20. Dezember 2021**, bis einschließlich **Freitag, 07. Januar 2022**, für den Publikumsverkehr geschlossen.

Es können Termine in wichtigen Angelegenheiten nach vorheriger telefonischer Anmeldung und Terminvereinbarung stattfinden. Für Informationen und Fragen melden Sie sich bitte unter der Zentrale Tel. Nr. 07836/9397-0 oder per E-Mail an info@schenkenzell.de oder direkt bei den jeweiligen Ansprechpartnern der Gemeindeverwaltung.

Am Freitag, 24. Dezember 2021 (Heilig Abend) und Freitag, 31. Dezember 2021 (Silvester), sowie am Freitag, 07. Januar 2022 ist die Gemeindeverwaltung nicht besetzt.

Das Land Baden-Württemberg hat zum 20.12.2021 die CoronaVO geändert und ab dem 01.01.2022 eine 3G-Regelung für den Zutritt zu Verwaltungsgebäuden kommunaler Verwaltungen vorgesehen. Für nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher ist damit der Zutritt zu den Verwaltungsgebäuden kommunaler Verwaltungen in den Alarmstufen nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet.

Wir bitten um Beachtung!

Mehrzweckhalle geschlossen

*Die Räumlichkeiten der Mehrzweckhalle Schenkenzell
bleiben in der Zeit von*

*Samstag, 25. Dezember 2021
bis Sonntag, 09. Januar 2022*

jeweils einschließlich

geschlossen

Bürgermeisteramt

Felssicherungsarbeiten im Bereich Vortal

Die Felssicherungsarbeiten im Bereich Vortal werden durch Bohrarbeiten fortgesetzt.

Für diese Arbeiten muss die L405 im Bereich Vortal vom **17.01. – 04.02.2022** halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit einer Lichtsignalanlage geregelt.

In den Nächten vom **18.01. -21.01.2022** jeweils **von 20:00 – 05:00 Uhr** finden Bohrarbeiten statt. Es entstehen Wartezeiten von bis zu 90 Minuten. Auch im Notfall (Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr) kann die Straße nicht sofort freigegeben werden. Der Abbau des Bohrgerätes dauert bis zu 20 Minuten.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Tourist-Information

Fahrpläne

Die neuen Fahrpläne sind eingetroffen und können bei der Tourist-Information abgeholt werden.

Briefmarkenverkauf

Bei der Tourist-Information im Rathaus, Zimmer Nr. 4, können Sie das Wichtigste für Ihre alltägliche Post erwerben: Markensets für Briefe und Postkarten.

Weihnachten 2021

„Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.“

Roswitha Bloch

Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine erholsame und besinnliche Zeit.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr!

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr
				14-tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Dezember	31.	31.	24.	27.	27.			
Januar				10.		10.	08. (Container am Bahnhof von 9:30- 12:00 Uhr geöffnet)	

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 11. Dezember 2021 ist in Freudenstadt geboren:
Leni Hoffmann

Eltern: Janine Hoffmann geb. Haberer und Fabian Hoffmann, Untere Halde 3, Schenkenzell



**Handball-Förder-Verein
Schenkenzell e.V.**

Generalversammlung anstatt Vorsilvesterparty.

Der Handball-Förder-Verein Schenkenzell e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur Generalversammlung am 30. Dezember 2021 um 18.00 Uhr im „Alten Schulhaus“ für das Vereinsjahr 2019 und 2020 ein.

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Beteiligung der Vereinsmitglieder freuen.

Vereinsmitteilungen



**Freiwillige Feuerwehr
Kaltbrunn**



70 Jahre Mitglied in der Feuerwehr

Auf 70 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr kann diese Jahr Alterswehrmitglied Stefan Gross zurückblicken. Er trat am 1. Januar 1951, unter dem damaligen Kommandanten Rudolf Schmider, in die freiwillige Feuerwehr Kaltbrunn ein. Wenn man bedenkt, dass die Wehr vor wenigen Jahren ihr 75-jähriges Bestehen feierte, kann man Stefan Gross als einer der Männer der ersten Stunde bezeichnen.

In den Anfangsjahren der freiwilligen Feuerwehr gab es keine spezielle Ausbildung so wie es heute gefordert wird. Deshalb absolvierte er noch mit 55 Jahren den Truppführer Lehrgang. Seit 1991 ist er Träger des Feuerwehr Ehrenzeichen in Gold. Im gleichen Jahr trat er als Ehrenmitglied in die Alterwehr über.

In der Zeit als aktives Mitglied der Feuerwehr war er bei zahlreichen Einsätzen mit dabei, z. B. der Brand des Sägewerks 1972 am Mühlteich in Schenkenzell, der Brand der Fa. Kautzmann im Frühjahr 1974 in der Witticherstraße, sowie der Brand des Wohnhauses in seiner Nachbarschaft, dem Schmiededobel 1981. Der „kälteste“ Brand, war sicherlich als der Gasthof „Drei König“ in Schenkenzell im Februar 1986 bei ca. minus 20 Grad in Flammen stand.

Er hält sich mit Spaziergängen fit und ist oft bei seinen Kindern anzutreffen.

Stefan Gross feiert am 22. Dezember 2021 seinen 90 Geburtstag. Die ganze Feuerwehr Kaltbrunn gratuliert ihm von ganzem Herzen und wünscht ihm weiterhin Gesundheit und alles erdenklich Gute.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

...wünscht der Musikverein Schenkenzell!

Mit einem Adventsspielen am 11.12. haben wir uns im Dorf bereits für dieses Jahr verabschiedet. Im Anschluss wurden die Lose der Tombola gezogen. Die Gewinnerlose waren:

1. Kaffee Vollautomat Philips 2200 Series: 1816
2. Raumfeld Lautsprecher Teufel One S: 2810
3. Fernseher 32“ Telefunken: 1920
4. Outdoor Kohle Kugelgrill: 1517
5. Raclette / Fondue Set: 2035
6. Gartenbank: 1865
7. Lammfell: 1416
8. Gutschein Hotel Waldblick 60 Euro: 2551
9. Heimatkarte Volksbank Kinzigtal 50 Euro: 1699
10. Heimatkarte Sparkasse Wolfach 50 Euro: 1659
11. Heimatkarte Volksbank Kinzigtal 50 Euro: 2584
12. Gutschein Mode Haberer 40 Euro: 1525
13. Gutschein Hotel Waldblick 40 Euro: 2272
14. Personenwaage aus Glas: 2915
15. Warmluft Haarstyler: 2117
16. Haartrockner: 1959
17. Steakmesser: 1692
18. Gutschein Hotel Waldblick 20 Euro: 2022
19. Taschenlampe Varta: 2321
20. Entspannungsdusche Öl & Lavendel: 2162
21. Entspannungsdusche Öl & Lavendel: 2617
22. Isolierkanne: 2210
23. Isolierkanne: 2539
24. Auto Fürst Isolierbecher: 1725
25. Haartrockner: 2102

Die Gewinner werden benachrichtigt und die Gewinne verteilt.

Wir bedanken uns bei allen Zuhörern, Gönnern, Musikfreunden und Schenkenzellern für die Unterstützung in 2021.

Frohe Weihnachten, bleiben Sie alle gesund und starten Sie gut ins neue Jahr.

Ihr Musikverein Schenkenzell

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Stellenmarkt

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35



Informieren Sie Ihr
Umfeld über
wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere
preisgünstigen Familien-
anzeigen.

☎ 0781/ 504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



Wir vergrößern unser Team!
Sie lieben Motoren und sind interessiert
an neuer Technik? Wir stellen ein:

Mechaniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- ▲ Instandsetzung von Garten- und Forstgeräten
- ▲ Fertigung von Hydraulikschläuchen
- ▲ Planung, Installation, Wartung
von Roboter-Rasenmähern

EBERHARD

- ▲ Eberhard GmbH, Schulstr. 7, 77709 Wolfach-Halbmeil
- ▲ Tel. 07834 6671, info@eberhard-wolfach.de

1	3	5	8	9	2	4	7	6
9	6	2	7	5	4	3	8	1
4	7	8	6	3	1	5	2	9
7	1	6	4	2	3	9	5	8
5	2	4	9	7	8	1	6	3
8	9	3	5	1	6	7	4	2
2	4	9	3	8	7	6	1	5
3	8	7	1	6	5	2	9	4
6	5	1	2	4	9	8	3	7

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Du bist mindestens 13 Jahre alt und suchst einen

NEBEN- JOB?

Wir suchen dich als Zusteller/-in für die Verteilung
unserer Nachrichtenblätter **in Schiltach.**

www.zusteller-ortenau.de

Schneller bewerben über **WhatsApp:**
01 72 / 74 12 118



Immobilien

Ingenieur mit Familie
sucht **im Raum Hausach + 20 km**
ein Einfamilienhaus
zum Kauf
über **Postbank Immobilien GmbH.**
Telefon 07831 965398

www.schwarzwald-immo.de

Immobilienverkauf - professionell,
regional und überregional

Sie möchten Ihre Immobilie schnell
und problemlos verkaufen?
Wir suchen für vorgemerkte Kunden, die
nicht zum Zuge kamen Wohnhäuser und
Eigentumswohnungen.
Energieausweis kostenlos bei
Verkaufsauftrag.



**Schwarzwald
IMMOBILIEN**
Heinzelmann e.K.



Krähenbadstr. 6 · 72275 Alpirsbach · Tel.: 07444 - 91767 - 0

DRIVEN BY EXCELLENCE

TEKFOR

Zeit für Zukunft!

Zeit für Tekfor: Präzisionsteile und Lösungen
für die Mobilität von morgen.

Deine Ausbildungsmöglichkeiten 2022 (m/w/d)

Duales Studium:

- Fachrichtung BWL Industrie (B.A.)
- Fachrichtung Maschinenbau (B.E.)

Kaufmännische Ausbildungsberufe:

- Industriekaufmann
- Fachinformatiker für Systemintegration

Technische Ausbildungsberufe:

- Zerspanungsmechaniker
- Industriemechaniker
- Mechatroniker
- Verfahrenstechnologe
- Technischer Produktdesigner

Am besten gleich bewerben – Dein Kontakt:

hr.hausach@tekfor.com, Tel. +49 7831 808 0

Neumayer Tekfor GmbH, Hinterer Bahnhof 17, 77756 Hausach
www.tekfor.com



Für unsere **Grube in Oberwolfach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Handwerker als Bergmann (m/w/d)

bzw. Mitarbeiter (m/w/d) mit vergleichbarer Ausbildung



IHRE AUFGABE

- Alle anfallenden Tätigkeiten im Bergbau nach einer gründlichen Einarbeitungszeit
- Schwerpunkt ist die Bedienung von Bergbaumaschinen
- Selbständige Durchführung kleinerer Reparaturen im Tagesgeschäft

IHR PROFIL

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Handwerker/in
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten. Flexibilität
- Interesse und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht)

Für unsere **Grube in Oberwolfach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zur Verstärkung unseres Werkstattteams eine/n

Mechaniker (m/w/d)

bzw. Mitarbeiter (m/w/d) mit vergleichbarer Ausbildung



IHRE AUFGABE

- Wartung und Instandhaltung von Fahrzeugen (Baumaschinen und Bergbauspezialmaschinen) und Anlagen

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Baumaschinen-, Landmaschinen-, oder Kfz-Mechaniker
- Erfahrung bei der Wartung und Instandhaltung von Bau-, Landmaschinen, Hydraulikenkenntnisse
- Bereitschaft zum Arbeiten im Zweischichtbetrieb
- Selbstständiges Arbeiten und gute Kommunikationsfähigkeit
- Vorteilhaft: Erfahrung in der Metallbearbeitung (Schweißkenntnisse). Staplerschein. Grundkenntnisse Elektrotechnik und IT

WIR BIETEN

- Engagiertes Team in einem zukunftsorientierten, erfolgreichen Bergbauunternehmen
- Verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge, leistungsbezogene Boni, uvm.

Für unsere Werkstatt am Aufbereitungsstandort in **Wolfach** suchen wir **zum 01.09.2022** eine/n

Auszubildenden zum Industriemechaniker (m/w/d)

Fachrichtung: Betriebstechnik



Als Industriemechaniker/in der Fachrichtung Betriebstechnik richten Sie die unterschiedlichen Geräte und Produktionsanlagen ein oder bauen sie um. Sie überwachen und optimieren Fertigungsprozesse und übernehmen Reparatur- und Wartungsarbeiten. Im Rahmen Ihrer Ausbildung bei SACHTLEBEN BERGBAU werden Ihnen die mechanischen Grund- und Spezialkenntnisse für eine erfolgreiche Ausbildung vermittelt. Die theoretische Ausbildung erfolgt berufsbegleitend an der Gewerblichen Berufsschule in Wolfach.

IHRE AUFGABE

- Hauptschulabschluss oder höhere Ausbildung
- Interesse an Technik, insbesondere Mechanik
- Einsatzbereitschaft, Motivation, Teamfähigkeit

WIR BIETEN

- eine fundierte praktische Ausbildung in einem interessanten Unternehmen
- einen vielseitigen Aufgabenbereich in einem kompetenten Team
- gute Übernahmechance nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung

DAUER

- Ausbildungsdauer 3,5 Jahre – Start zum 01. September 2022
- Alternativ 2,5 Jahre Ausbildung bei vorherigem Besuch der 1-jährigen Berufsfachschule

Am besten gleich bewerben – Ihr Kontakt:

Martin Baur

bewerbung@sachtleben-bergbau.de

Tel.: +49 7831 96859-0

Sachtleben Bergbau GmbH & Co KG
Meistergasse 14 | 77756 Hausach
www.sachtleben-bergbau.de

Die Unternehmen des
SACHTLEBEN MINERALS



Stellenmarkt ...



Mein Name ist Elke Dreier, ich bin seit dem Jahr 2017 bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Gebietsleitung in der Logistik und als Mitarbeiterin in der Personalakquise ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 700 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

GENERALVERTRETER (M/W/D)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit einen Generalvertreter für die Zeitungszustellung in der Nacht.

ICH BIETE IHNEN

- Eine leistungsgerechte Bezahlung mit Nachtzuschlag
- Arbeitszeiten Montag bis Samstag von ca. 0 bis 7 Uhr
- Abwechslungsreiche Arbeit
- Einsatzort hauptsächlich im Großraum Kehl, Offenburg, aber auch im kompletten Ortenaukreis möglich

IHR PROFIL

- Sie sind volljährig
- Sie arbeiten gerne in der Nacht
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B
- Sie arbeiten gerne selbständig
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

INTERESSIERT?

Melden Sie sich gerne bei uns per Anruf oder Whatsapp unter 01 72 / 74 12 118 oder per Mail an logistik-job@reiff.de. Alle Infos unter www.zusteller-ortenau.de.



Stellenmarkt

ANSGAR REITER
STEUERBERATER

Moderne STEUERBERATUNGSKANZLEI sucht moderne MITARBEITER

Wir sind schon digital. Arbeiten in moderner Arbeitsumgebung. Sind up to date. Vereinen Arbeit und Privatleben durch flexible Arbeitszeiten. Sind unkompliziert. Haben keine Kleiderordnung. Und lieben Herausforderungen.

Sie wollen sich endlich entfalten? All Ihre Stärken einbringen? Sind bereits Digitalisierungsexperte oder wollen es werden? Sind motiviert und offen? Bereit für was Neues?

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Kennenlerngespräch!

www.reiter-stb.de

77761 Schiltach T: (07836) 9 55 38-0

Schmidt
Wolffach GmbH
Blecherei · Sanitär
☎ 078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

“Hofmetzgerei zum Adler”
Georg Dietel
72275 Alpirsbach, Tel. Nr. 07444/2215
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung

Am 24.12.2021 sind wir mit unserem Verkaufsfahrzeug von 08.00 bis 12.00 Uhr in Schiltach, Hauptstr. 46 (Haus „Zanger“) für Sie da!

Unser Angebot für diese Woche

- Weisswürste - Münchner Art
- Roll- und Knochenschinken Schaufele

*Wir wünschen unserer Kundschaft
Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!*

Wir begleiten Sie schon lange, denn seit über 60 Jahren entwickeln und produzieren wir Produkte des öffentlichen Lebens. Wir gestalten Ihren Alltag im urbanen Raum sicher und komfortabel und übernehmen konsequent Verantwortung für einen nachhaltigen Umgang unserer Ressourcen. Wir sorgen mit unseren Produkten für mehr Lebensqualität in einem modernen Stadtbild und sind Partner der wegweisenden Mobilität.

Das Team der Kienzler Stadtmobiliar GmbH sucht Verstärkung: Bewerben Sie sich jetzt als

- **Einkäufer (m/w/d)**
- **Zimmerer/Schreiner/Metallbauer für die Produktion (m/w/d)**
- **Handwerker für die Montage (m/w/d)**
- **Anlagenführer für die Pulverbeschichtung (m/w/d)**

Informationen zu den einzelnen Jobs finden Sie in den Stellenangeboten auf unserer Homepage www.kienzler.com/de/unternehmen/.

Lernen Sie unseren Betrieb kennen und informieren Sie sich direkt vor Ort über unsere offenen Stellen. **Kommen Sie unverbindlich am Dienstag, 11. Januar 2022 zwischen 14.00 und 18.00 Uhr bei uns vorbei.** Unser Betriebsleiter Armin Klausmann freut sich auf Ihr Kommen.

Gerne können Sie sich auch unter 07831/78839 telefonisch melden (ab 10.01.2022) oder uns eine Email an personal@kienzler.com senden. **Wir freuen uns auch über eine Nachricht per Whatsapp 0151/67149790.**

Kienzler Stadtmobiliar GmbH
Vorlandstr. 5 77756 Hausach
www.kienzler.com



Nasse Wände? Schimmelpilz?

„Niemand kann so viel bewirken,
wie wir alle miteinander.“ Eli Wiesel

Das gesamte ISOTEC-Team dankt all denen, die uns in der Vergangenheit Ihr Vertrauen schenken und freut sich auf all jene, welche die Zukunft mit uns gemeinsam gestalten.

Wir wünschen **Frohe Weihnachten**, besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Start im nächsten Jahr.

ISOTEC-Fachbetrieb Abdichtungstechnik Joachim Hug
Tel. 07808-9 14 63-0 • www.isotec.de/hug

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken



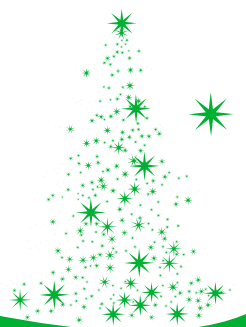
* Für Ihr entgegengebrachtes
Vertrauen möchte ich **DANKE** sagen.

Ich wünsche Ihnen
schöne Weihnachtstage
und ein tolles neues Jahr.



BEATE RICHTER
Privatpraxis für Physiotherapie

Tannenstraße 11
77761 Schiltach
Tel.: 07836 - 9565750
Mobil: 0172 - 6287082
E-Mail: richter-schiltach@web.de



Ein herzliches Dankeschön....

Das Jahr 2021 neigt sich langsam dem Ende zu. Wie an Weihnachten vor einem Jahr hat uns die Pandemie weiter voll im Griff. Alles ist begrenzt! Rituale brechen weg und wie wir Weihnachten feiern können, ist noch ungewiss.

Was aber gewiss ist, ist unsere Dankbarkeit für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue.

Und so wollen wir, wie auch im letzten Jahr, anstelle von Weihnachtsgeschenken eine Spende an die Bärenkinder 2021 Anna Moser, Gutach und Catherine Ott, Bad Rippoldsau-Schapbach machen.

Heizmann Funk-Taxi und Heizmann-Reisen mit Team



Kinderdorf tut gut

Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.
Margitta Behnke :
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de
www.albert-schweitzer-verband.de

Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?

Kontaktieren Sie uns unter

☎ 07 81 / 504-55 66

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Glücksbringer

Wir haben hübsche kleine Geschenke und Glücksbringer speziell zum Jahreswechsel im Sortiment

**Unsere Öffnungszeiten im Januar:
9.00 bis 18.00 Uhr**



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel.: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo-Sa: 9:00-19:00 Uhr



Wir wünschen

**frohe
Weihnachten**

und ein **gutes neues Jahr**,
verbunden mit dem Dank für das uns
bisher erwiesene Vertrauen in unser
Autohaus.

**Ihr Citroën-, DS- und BAIC Partner
AUTOHAUS GÜNTHER BENZ**
Waltersweierweg 4 – 77652 Offenburg
Tel. 0781 - 7 10 34 – mail: info@benz-autohaus.de



Herzlichen Dank !!!

Das Team vom Hausacher Bärenadvent e.V., sowie Anna + Catherine mit ihren Familien bedanken sich für die großartige und vielfältige Unterstützung, sei es durch den Kauf von Anne Maier Bären oder Spenden in jeglicher Form.

Es ist noch nicht Schluss – wir machen weiter!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

**Familie Moser + Familie Ott
Erwin Moser mit seinem Bärteam**

**Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen.**

WICHTIGER HINWEIS!

In KW 52/2021 muss der **Anzeigenschluss auf Montag, 27.12.21**, in KW 01/2022 auf **Montag, 03.01.22**, jeweils **16 Uhr** vorverlegt werden.

Wir bitten um Beachtung!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

☎ 07 81 / 504-14 55

☎ 07 81 / 504-14 69

✉ anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Mitteilungsblatt Schiltach und Schenkenzell

2-spaltig/ 20 mm hoch

14,-€

2-spaltig/ 30 mm hoch

21,-€

2-spaltig/ 40 mm hoch

28,-€

2-spaltig/ 50 mm hoch

35,-€

2-spaltig/ 100 mm hoch

70,-€

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

42,-€

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

12,25€

3-spaltig/ 35 mm hoch

36,75€

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer
bei einem mm-Preis von 0,35€.

Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig.

Farbzuschlag: 35%.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft

 0781/504-1455

 0781/504-1469

 anb.anzeigen@reiff.de

Die großen Kosmischen Lehren des Jesus von Nazareth.

Buch und kostenlose Leseproben:

www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391 / 504135.

An alle, die gerne kreativ sind ...



... nur noch bis 31.12.2021 -

wir verkaufen alles zum 1/2 Preis - auch unser „Gekruschdel“
Am Burghügel 3 - 77709 Oberwolfach - www.a2-unikat.de

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR 2022

wünscht Ihnen allen

Firma Glatt
Öfen und Herde

Obersommerfeldstr. 7 77652 Offenburg-Windschlag
Info@glatt-kaminoefen.de · Tel. 0781 - 24880



Wir wünschen unseren
Kunden und noch nicht Kunden
**eine besinnliche
Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch...**

... und **suchst du** verzweifelt
unterm Weihnachtsbaum
einen neuen besseren Arbeitgeber,
dann ruf einfach an!



Obercarsdorfer Str. 9
78737 Fluorn-Winzeln
Tel. 07402 904418
info@wernz-thien.de
www.wernz-thien.de

wernz•thien

schreinerei montagen
Michael Wernz + Tobias Thien GbR

*Wir sagen Danke für Ihre Treue
in diesem Jahr und freuen uns gemeinsam
auf ein erfolgreiches Jahr 2022.*

*Allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und einen guten
Start ins neue Jahr!*

3 starke Marken in einer Hand!

Aufbauers
Kugler-Süßler
Tel. (07444) 950450
info@kugler-suesser.de
www.kugler-suesser.de

autojautz
Tel. (07444) 95040
info@auto-jautz.de
www.auto-jautz.de

Hauptstr. 90
72275 Alpirsbach

Frohe Weihnachten

wünscht Ihnen und Ihrer Familie das gesamte Team des **ANB REIFF Verlags**.

Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Treue unserer Leserinnen und Leser, und wünschen Ihnen allen ein gutes neues Jahr voller **Gesundheit, Glück und Zuversicht**.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Das besondere Geschenk

Machen Sie sich selbst oder einem anderen eine Freude!

Jetzt bestellen und Vorteile sichern!



6 Wochen gedruckt lesen für nur 12,- €

6 Wochen digital lesen für nur 6,- €

mittelbadische.de/weihnachten2021

07 81 / 504 - 55 55

leserservice@reiff.de

Bestellcoupon ausfüllen und zusenden

Reiff Verlag GmbH & Co. KG | Leserservice Mittelbadische Presse | Marlener Straße 9 | 77656 Offenburg

Ja, ich bestelle das Weihnachts-Angebot

☐ für mich selbst **oder** ☐ zum Verschenken

☐ **6 Wochen gedruckt lesen für nur 12,- €**

☐ **6 Wochen digital lesen für nur 6,- €**

Lieferstart _____

Start wählbar zwischen dem 1.12.2021 und dem 13.1.2022. Die Lieferung endet automatisch.

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der MITTELBADISCHEN PRESSE für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement bezogen haben. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe. Mit dem E-Paper haben Sie Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Ihre Anschrift:

Vorname / Name
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon

Anschrift des Beschenkten: (Nur bei einem Geschenkaboo)

Vorname / Name
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D	E																		
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/weihnachten2021

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und/oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche / Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504-55 55.

Datum / Unterschrift:

x

Einsendeschluss 8.1.2022 | Solange Vorrat reicht.
Preise Stand 1.1.2021, Änderungen vorbehalten.

DM-AA

 Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau



Krebskranke Kinder? Wir helfen!

Ein Glücksfall für die Patienten und für die Uni-Kinderklinik Freiburg:

Mit Frau Prof. Dr. Charlotte Niemeyer, Ärztliche Direktorin der Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie am Zentrum der Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikum Freiburg, haben wir das Glück, eine international anerkannte und ausgezeichnete Kapazität an unserer Seite zu haben.



Prof. Dr. med. Charlotte Niemeyer

Krebskranke Kinder ... Die Forschung an der Uni-Kinderklinik Freiburg braucht unsere Unterstützung! Und wir helfen auch dabei – mit Ihren Spenden!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau DE61 6645 0050 0006 0848 42 SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau DE43 6649 0000 0050 5588 00 GENODE610G1
- Volksbank Lahr DE30 6829 0000 0001 3508 03 GENODE61LAH

www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Hilfe, die wirklich ankommt!



JETZT BEWERBEN

**Komm zu uns
ins Team!**

buerstner.com

Als Teil der Erwin Hymer Group ist die Bürstner GmbH & Co. KG mit Sitz im Kehler Hafen ein namhafter Hersteller von Wohnmobilen, Wohnvans und Wohnwagen. Bürstner gestaltet einzigartige Lebensräume für Menschen, die es lieben, unterwegs zu sein. Den Unterschied macht das Bürstner-typische „Wohnfühlen“. Entdecken Sie, was dahintersteckt und werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams.

Zur weiteren Verstärkung unseres Teams suchen wir am **Standort in Kehl** gleich mehrere

ELEKTRIKER & MECHANIKER (M/W/D) FÜR DIE INSTANDHALTUNG

Aufgabenschwerpunkte:

- › Sie führen alle planmäßigen und vorbeugenden Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an unseren Produktions-, Gebäude- und Versorgungsanlagen durch.
- › Vor Produktionsbeginn rüsten Sie gemeinsam mit Ihren Kolleg*innen die Anlagen.
- › Auch sind Sie an Umbauten und der Optimierung der produktions-/haustechnischen Anlagen beteiligt.
- › Nicht zuletzt arbeiten Sie aktiv in Instandhaltungsprojekten und im kontinuierlichen Verbesserungsprozess mit.

Ihr Anforderungsprofil:

- › Sie haben Ihre technische Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen – z. B. als Industriemechaniker, Schlosser, Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroinstallateur bzw. Mechatroniker o. Ä. (alle m/w/d).
- › Idealerweise konnten Sie auch schon erste Berufserfahrung in der Instandhaltung sammeln.
- › Grundkenntnisse in Hydraulik, Pneumatik und SPS-Steuerung wären ideal.
- › Auch ein Stapler- und Hubarbeitsbühnenschein und/oder die Kranführerberechtigung ist von Vorteil.
- › Bereitschaft zur Schichtarbeit setzen wir genauso voraus wie die Teilnahme an Rufbereitschaftsdiensten.

Das bieten wir Ihnen:

- › Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, attraktives Gehalt und großzügige Sozialleistungen
- › Abwechslungsreiche Aufgaben in einer internationalen Unternehmensgruppe
- › Ein familiäres Arbeitsumfeld in einer sehr lebenswerten Region in Deutschland

Interessiert? Senden Sie uns ganz einfach Ihre Bewerbung (inkl. Gehaltsvorstellung) im PDF-Format – an: jobs@buerstner.com



Bürstner GmbH & Co. KG • Weststr. 33 • D-77694 Kehl • Fon: +49 7851/85-413 • www.buerstner.com

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

 07 81 / 504-14 55 oder -14 56  anb.anzeigen@reiff.de

**Unser Team braucht Verstärkung,
jeweils in den Bereichen:**

- **Prüfung von
Maschinen und Anlagen
nach DGUV V3**
- **Elektrokonstruktion
mit ePlan P8 für
Automatisierung**



**Du hast eine elektrotechnische Ausbildung und
evtl. eine darauf aufbauende Weiterbildung.**

**Deine Berufung ist es die Herausforderungen in
einem der obigen Bereiche anzunehmen.**

**Du bevorzugst es dein Engagement im Team eines
inhabergeführten Unternehmens einzubringen.**

Dann sende uns deine Bewerbung!

**Wir freuen uns auf eine wertschätzende Zusammenarbeit mit Dir.
Informationen vorab erhältst Du bei:**

Jürgen Schmider | Tel.: 07852 93613 30 | Mobil: 0151 148 451 03
Elteo elektrotechnik ortenau GmbH & Co.KG
Industriestraße 1 | 77731 Willstätt | info@elteo.de | www.elteo.de